

Schwarze Husaren Mainz

Сhварзе Сngарсу Мaйнз



Närrischer Armeebefehl
2023

MEHR WERT SCHÄTZUNG

FÜR DICH.
FÜR DEINEN
LIEBLINGS
GASTGEBER.
FÜR ALLE.



EINE STARKE GEMEINSCHAFT
FÜR HOTELLERIE & GASTRONOMIE



Profitieren Sie von Ihren Vorteilen
als Mitglied: **EINE MITGLIEDSCHAFT**
LOHNT SICH! Wir beraten Sie gerne.



DEHOGA
RHEINLAND-PFALZ

Vormort des 1. Vorsitzenden

der Schwarzen Husaren Mainz e.V.



Liebe Husarinnen und Husaren, Förderer, Unterstützer und Freunde der Schwarzen Husaren,

und wieder ist ein Jahr vergangen, ohne das wir unser goldisch' Meenz mit unseren farbenprächtigen Umzügen und den Närrischen Frohsinn bereichern durften. Zumindest, so hört man über den Gassen-Funk, hat an Rosenmontag 2022 wohl jemand den Schillerplatz derart beschallt, das sich das feier-wütige Narrenvolk dort zu Spaß und Tanz zusammengefunden hat, als wäre es der normale „Tanz auf der Lu“. Das dabei dann Busse und Straßenbahnen einen geringen Umweg in Kauf nehmen mußten was soll's; Hauptsache die Leute hatten ihren Spaß und es lief alles friedlich und fröhlich ab.

Doch wie wird sich die neue Kampagne gestalten? Wie wird das Narrenvolk die Fastnacht begehen oder begehen dürfen? Das alles steht noch in den (MCV-)Sternen. Wir hoffen das Beste und bereiten uns auf eine normale Kampagne vor. Corona wird wieder nur ein Bier sein und man darf auch wieder einen ganz normalen „Schnubbe“ haben, ohne dass man sich durch Blicke anderer als Aussätziger fühlen muß. Es bleibt doch jedem selbst überlassen, sich nach dem eigenen Sicherheitsbedürfnis zu verhalten. Und wer größere Menschenansammlungen meiden will, der soll die Freiheit haben, dies auch zu tun. Aber den anderen auch die Freiheit lassen, sich zu treffen und wieder unter die Leute zu gehen, sollte ebenso selbstverständlich sein !!

Jetzt haben wir das Virus endlich nahezu vollständig hinter uns gebracht, dann kam, es hatte sich ja durch die Krim schon angedeutet, dieser unsägliche Einmarsch Russlands in die Ukraine. Man muß sich schon fragen, wes' Geistes Kind manche der

Mächtigen sind, das man heute, nach den Erfahrungen zweier Weltkriege, noch immer der Meinung sei, Großmachtsdünken mit Waffengewalt durchzusetzen und die Welt gegen sich aufzubringen, statt miteinander die Probleme unseres Blauen Planeten anzugehen und zu lösen. Wie kleinlich und provinziell

Da kann der Narr doch nichts anderes als Lachen, sich am Hier und Jetzt erfreuen, auch wenn die Umstände alles andere als rosig sind. Dann muß sich warm geschunkelt werden, in Maßen (selbstverständlich) durch Schobbe und ähnliches von innen und feste Umarmungen von außen gewärmt werden. Schafft Euch die Freude selbst und bereitet sie anderen, dann klappt's auch (wieder) mit dem Nachbarn !!

Wie hat ein kluger Mensch gesagt: Meine Laune ist im Keller, hoffentlich bringt sie e Flasch' Woi mit !!

Herzlicher Dank sei an dieser Stelle wieder all unseren Inserenten, die uns mit ihrer Werbung hier im Heft unterstützen und letztendlich damit für das Erscheinen des Armeebefehls überhaupt erst gesorgt haben. Es wäre uns eine große Freude, wenn Sie / Ihr diese Unterstützer bei Ihren / Euren nächsten Einkäufen, Anschaffungen und Projekten bedenken wollt.

Doch jetzt erst mal wieder die Köpfe hoch, raus aus dem fastnachtlichen Untergrund, wieder mit stolzer schwarzer Brust „Helau“ gerufen und zum Kampf gegen Mucker und Philister angetreten !!

Mit einem dreifachen Hipp Hipp Husar !

J. Hartmann

Jörg Hartmann
1. Vorsitzender



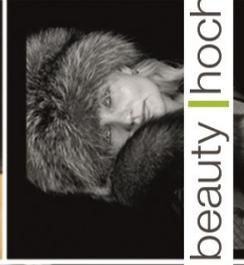
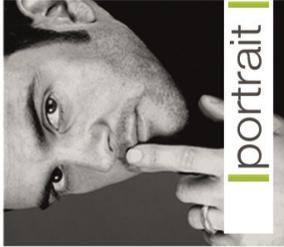
fotograf
marcussteinbrücker.

info@marcussteinbruecker.de

fon +49 176 50364828

www.marcussteinbruecker.de

ms



portrait | beauty | hochzeit | reportage | veranstaltungen

Vormort des Generalfeldmarschalls der Schwarzen Husaren Mainz e.V.



Liebe Schwarze Husaren, hochverehrter Husarenadel,
liebe Freunde und Gönner unserer Garde,

ich denke, es ist endlich soweit...es ist soweit, dass man es uns wieder erlaubt unser so geliebtes Brauchtumsfest „Fastnacht“ nach guter alter Sitte zu feiern. Das man uns erlaubt, endlich wieder in unsere so geliebte närrische Rolle zu schlüpfen und dem Rest der Welt den närrischen Spiegel vorzuhalten. Warten wir mal ab ob meine Hoffnung berechtigt ist.

Von Seiten des Vereins ist alles vorbereitet, die Pläne für unsere 17. Kampagne im 18. Jahr seit unserer Gründung sind geschmiedet und warten darauf mit Leben gefüllt zu werden. Jetzt liegt es an uns allen diese Fastnachtskampagne zu der schönsten Zeit des Jahres zu machen.

Wie lustig, eben noch Oberbürgermeister unserer närrischen Metropole und „Zack“ am nächsten Tag schon Innenminister unseres Bundeslandes. Lieber Michael, ich wünsche dir in deinem Amt viel Erfolg und stets ein gutes Händchen. Vielen Dank für die tolle Zeit mit dir. So schnell geht's...

Großen Dank möchte ich an alle Vereinsorgane und Helfer loswerden: Generalstab, Senat, Train, Redaktionsteam, Kammer und meine Feldgendarmarie. Danke, dass ihr so viel Zeit und Engagement in unseren Verein steckt.

**In endlem Schwarz steht der Husar,
ruft raus zu seiner Narrenschar:
Wir machen es wie's immer war
„Make Fassenacht and make not WAR“**

Nach diesem Motto werden wir in diesem Jahr in unsere Kampagne starten, ich freue mich sehr mit Euch allen Fastnacht zu feiern und rufe euch unseren Schlachtruf zu

ein dreifaches Hipp Hipp Husar

Marcys Steinbrücker
Generalfeldmarschall



Hussong

SEIT 1830

WWW.PARFUEMERIE-HUSSONG.DE

Klasse statt Masse

Seit 1830 in *Mainz* bieten wir Ihnen
heute *die exklusivste Auswahl* der Stadt.



Buchen Sie Ihre Kosmetikbehandlung in unseren Salons jetzt auch online.
Über den QR-Code kommen Sie direkt zu Ihrem Wunschtermin.

Parfümerie Hussong • Alexander Popp
Ludwigstraße 1/Ecke Schillerplatz • Markt 22 • 55116 Mainz

AUSWAHL UNSERER MARKEN

la prairie
SWITZERLAND

**ACQUA
DI
PARMA**

PARFUMS de MARLY
PARIS


MONTALE
PARIS

CREED
1760

Grüßwort des Vizepräsidenten des BDK



Liebe Schwarze Husaren, hochwerter Husarenadel,
liebe Freundinnen und Freunde der Fassenacht,

Wir glaubten, dass nach all den Ausfällen, Absagen, Umlegungen und Verlegungen wegen Corona, also nach zwei Jahren karnevalistischer Abstinenz, der Rückkehr der Normalität nichts mehr im Wege stünde. Da sahen auch wir Westeuropäer uns mit Putins Krieg gegen die Ukraine konfrontiert. Hatten wir das nicht schon einmal vor gut 30 Jahren - Irak-Krieg? -- Mittlerweile ist nicht nur mehr die Ukraine selbst Thema, sondern Corona ist längst nicht vorbei und die Aussichten auf spürbare Energieknappheit ließen uns schon im Sommer frösteln.

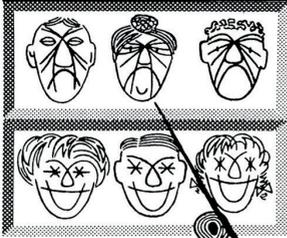
Wir Fastnachter und Karnevalisten sind keine Ignoranten, die mit Absicht oder aus Dummheit die Wirklichkeit nicht sehen. Auch sind wir keine absoluten Pessimisten und auch nicht Mucker oder Philister, die stöhnen und ächzen und maulen. Ganz im Gegenteil: wir trotzen allem Negativen und erfassen ganz genau was los ist. Und mit der Weisheit der Narren spießen wir menschliche Unzulänglichkeit und schicksalhafte Situationen auf und bringen sie humorvoll zur Sprache. Die Narren sind von Natur aus Optimisten, sie rechnen mit dem Schlimmsten und bereiten sich dennoch gut vor. Dadurch unterscheidet sich der Narr von den Schwarzsehern, dass er nicht gleich die Flinte ins Korn wirft. Und wenn die Umstände es nicht zulassen, dass wir das Vorbereitete so umsetzen wie geplant, dann tun wir nicht nichts, sondern passen unsere Aktivitäten den Gegebenheiten an.

Unsere Verbandsarbeit im Bund Deutscher Karneval bestand in der jüngsten Vergangenheit darin, dass wir nicht nur den Karnevalisten Mut zugesprochen haben, sondern auch mit den Regierungen einzelner Länder Konzepte erarbeitet haben zur Verhinderung des Vereinssterbens, zur Linderung von Finanznöten und zur Verbesserung der Lebensbedingungen für Fastnachts- und Karnevalsvereine. Missmut und Resignation helfen überhaupt nicht weiter.

Das wichtigste ist, dass wir den Humor nicht verlieren und immer wieder einmal zurück schauen auf Zeiten, in denen die Lage weitaus schlimmer war als die unsrige heute und in denen die Menschen mithilfe der Fastnacht dennoch nicht verzweifelt sind. Warum sollten wir da nicht guten Mutes sein!

Ich grüße herzlich mit einem dreifachen Hipp Hipp Husar!
Peter Krawietz, Vizepräsident Im BDK und Großherzog der SHM





DAMEN UND HERRSCHAFTEN!

In der ersten Abteilung sehen Sie Leute die **GOLDHAND SEKT** noch nicht kennen. In der zweiten Abteilung kennt man den **MAINZER SEKT** ganz bestimmt.

Die **SEKTMACHER** in der Stadt.



FOR ALL DIE GOLDICHE MENSCHEN

GOLDHAND
SEKTKELLEREI

MAINZ
WALPODENSTRASSE 1 + 3
TELEFON 0 61 31 / 28 31 - 0
WWW.GOLDHAND.DE

Ladezone vor der Kellerei



Ältestes Mainzer
Bestattungs-Institut
ADOLF
VOLK GMBH
NEUNECKER

55116 Mainz
Kaiserstraße 67

Tel.: (0 61 31) 67 40 46 - 47

Fax: (0 61 31) 61 25 42

**Tag und Nacht dienstbereit
(auch an Sonn- und Feiertagen)**

**Überführungen weltweit
Formalitäten-Service für die Hinterbliebenen**

**Vorsorge-Beratung
Agentur für Feuer- und Seebestattung**

Eigene Trauerhalle



16. N

für die Fastnachtskampagne 2023



Husaren! Das größte vaterstädtische Fest unserer Stadt ist in Gefahr. Unser Brauchtum droht das Opfer von Muckern und Philistern zu werden. Auf beiden Rheinseiten von Mainz haben sich messfremde Spaßverderber zusammengerottet, um einen humorlosen Angriff auf unsere Meenzer Fassenacht zu starten. Es sind schon jetzt einzelnen Anschläge durch massive Humorlosigkeit erfolgt. In dieser schweren Stunde unseres Frohsinns und im Angesicht der Gefahr für unser Brauchtum ordne ich die vollständige, närrische

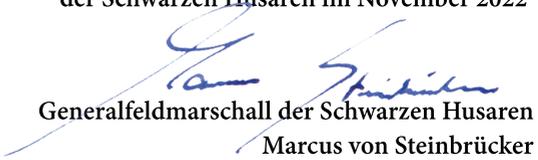
Nobilmachung an.

1. Das Motto der Kampagne soll lauten:

*In edlem Schwarz steht der Husar
ruft laut zur ganzen Narrenschar
wir machen es wie's immer war
„Make Fassenacht and make not war!“*

2. Uniformen sind auf Passgenauigkeit, Mottenlöcher und strenge Gerüche zu kontrollieren.
3. Sämtliche Ausrüstung ist sauber und einsatzbereit für die kommende Schlacht zu halten.
4. Die Kehlen sind zu ölen, um ruf- und sangesbereit zu sein.
5. Jeder Leber ist eine Ruhepause zu gönnen, um erneut voll einsatzbereit zu sein.
6. Luftschlangen und Konfetti sind in ausreichendem Maße aufzumunitionieren.
7. Jeder Husar soll vor den Spiegel treten und anfangen über sich selbst zu lachen.
8. Alle Husaren haben sich bei närrischen Veranstaltungen pünktlich einzufinden.
9. Muckern und Philistern ist kein Pardon zu gewähren, sondern nur Hohn und Spott.
10. Der Schlachtruf der Schwarzen Husaren sei allezeit: „Hipp Hipp Husar!“
11. Ein Husar trinkt, aber übergibt sich nicht.

Gegeben im närrischen Hauptquartier
der Schwarzen Husaren im November 2022


Generalfeldmarschall der Schwarzen Husaren
Marcus von Steinbrücker

erteilung der Ämter in der Kampagne 2022/2023

Der Generalstab

1. Vorsitzender	Oberst Jörg von Hartmann
2. Vorsitzender	Major Max von Rehberg
Schatzmeister	Hauptgefreiter Andreas Hammann
Generalstabsmitglied	Feldwebel Mark Alexander Mocek
Generalstabsmitglied	Feldwebel Adrian Augustini
Generalstabsmitglied	Generalleutnant Thomas von Wolf



Der Senat

Senatspräsident	Thomas von Hammann
2. Senator	Donato von Stolfi

Ämter

Generalfeldmarschall	Marcus von Steinbrücker
Adjutanten des GF	Feldwebel Mark Alexander Mocek Hauptgefreiter Thomas Pabst
Generalattaché	Generalmajor Peter von Ammann
Adjutant des GdH	Oberfeldwebel Benjamin v. d. Broeck
Leiter der Eskorte	Feldwebel Adrian Augustini
Chef des Train	Husarin Carina Ohler
Leitung Redaktion	Husarin Laura Jung



Feldgendarmerie

Profos der Garde	Fähnrich Mario von Roesgen
Sappeur	Leutnant Rainer von Pfaff
Sappeur	Sergeant Horst Geis
Streifhusar	Oberfeldwebel Benjamin v. d. Broeck
Streifhusar	Feldwebel Adrian Augustini
Streifhusar	Sergeant Michael Lang
Streifhusar	Sergeant Wolfgang Lingenberg
Streifhusar	Corporal Michael Quintel
Streifhusar	Corporal Peter Beck
Streifhusar	Hauptgefreiter Andreas Hammann
Streifhusar	Hauptgefreiter Thomas Pabst
Streifhusar	Gefreiter Tobias Lorenz



Reitercorps



Rittmeister

Major Max von Rehberg

Train

Traingeneral

Generalleutnant Thomas von Wolf

Chef des Train

Husarin Carina Ohler

Marketenderin

Husarin Ines Hanelt

Marketenderin

Husarin Michaela Niepenberg

Marketenderin

Husarin Carina Ohler

Marketenderin

Husarin Conny Pfaff

Marketenderin

Husarin Michaela Racky

Marketenderin

Husarin Annelie Richter-Görges



Kammer

Leiter der Kammer

Husarin Yvonne Pabst

Hauptgefreiter Thomas Pabst

Chronist und Archivar

Oberst Jörg von Hartmann

Hammer
Gebäudedienstleistungen
& Sicherheitsdienstleistungen

Ihr Service-Partner!

- Hausmeisterservice
- Gartenservice
- Hausreinigungen
- Hof- & Parkplatzreinigung
- Einlasskontrollen
- Objektbewachung
- Schließ- & Ordnerdienste
- und vieles mehr...

Sylvia Hammer
Martinstraße 11
55294 Bodenheim

Telefon +49 (0) 61 35 - 933 61 20
Mobil +49 (0) 171 - 48 14 604
hammer.eventmanagement@googlemail.com





Emmeransstr. 1 55116 Mainz
 Tel: 0 61 31 / 55 40 37 7
 Mail: stolfi@hotmail.de



**THOMAS
 WOLF**
 Raumausstattung
 Insektenschutz

Thomas Wolf // Raumausstattermeister
 Unterer Küchelberg 29 // 55296 Gau-Bischofsheim

Fon +49 6135 70 44 99-7
 Fax +49 6135 70 44 99-8
 Mobil +49 176 24 826 846

info@thomas-wolf-raumausstattung.de
 www.thomas-wolf-raumausstattung.de



**Beratung, Verkauf
 und Ausführung
 aus einer Hand**

Neben kreativer und fachlicher Beratung
 biete ich eine große Auswahl an Produkten wie Bodenbeläge,
 Tapeten, Vorhänge, Dekostoffe, Jalousien, Plissees, Markisen,
 Sonnensegel und Insektenschutzsysteme.



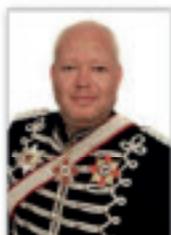
**Gemeinsam finden wir die richtige Lösung für Ihren
 individuellen Geschmack.**



Der Senat



Donato von Solis
2. Senator



Thomas von Hammann
Senatspräsident



Generalfeldmarschall



Marcus von Steinbrücker
Generalfeldmarschall



vb-alzey-worms.de

Beratung
8 bis 20 Uhr
nach Termin
vereinbarung



Närrisch gut beraten.

Morgen
kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Wir sind als Bank bekannt vor Ort, beraten die Leit in Tat und Wort. Bei Fragen nach dem Wie und Wo folgt die Lösung stets auf Top-Niveau. Bei uns im Haus wird nicht geeiert, auch die Fastnacht wird gefeiert. Auf mitgemacht, das wär doch was. Helau, bis bald und recht viel Spaß!

VR-Bank Mainz 
Niederlassung der Volksbank Alzey-Worms eG



Der Generalstab



**1. Vorsitzender
Jörg Hartmann**



**2. Vorsitzender
Reinhard Max Rehberg**



**Schatzmeister
Andreas Hammann**



**Generalstabsmitglied
Adrian Augustini**



**Generalstabsmitglied
Mark Alexander Mocek**



**Generalstabsmitglied
Thomas Wolf**

Der Generalstab ist der Vorstand unseres Vereins. Er besteht aus insgesamt sieben Mitgliedern. Seine Hauptaufgaben sind, neben der geschäftlichen Leitung, vor allem die Organisation der Straßenfasnacht und sämtlicher Veranstaltungen rund um den Verein.



Ehrenmitglieder

Großherzog Norbert von Himmerich
Großherzog Peter von Krawietz
Großherzog Peter von Müller
Großherzog Werner von Simon
Großherzogin Margit von Sponheimer
Großherzog Karl von Strack
Großherzog Heinz von Tronser jr.



Fördermitglieder

Fürsten

Ernesto Fürst von Hammann
Markus Fürst von Schollmayer

Markgrafen

Holger Markgraf von Franzmann
Dr. Christian Markgraf von Lang

Grafen

Dr. Christina Gräfin von Gerber
Günther Graf von Heinrichs
Alfred Graf von Keschtges
Holger Graf von Matschey
Klaus W. Graf von Wilhelm
Jörg Graf von Zimmer



Barone

Bernd Baron von Cornelius
Michael Baron von Gebhard
Nicolai Baron von Gorth
Andreas Baron von Günther
Dr. Roman Baron von Haessler
Joachim Baron von Hirth
Thorsten Baron von Hoppen
Norbert Baron von Krambs
Prof.Dr. Sebastian Baron von Melchior

Hermann Baron von Michaely
Matthias Baron von Neumer
René Baron von Neunecker
Dagmar Baronin von Schläger
Susanne Baronin von Schweren
Antonio Baron von Stolfi
Claudio Baron von Tassone
Andreas Baron von Ursprung

ELEKTRO HÜBNER GmbH

Ihr Fachbetrieb für
Sanierungen, Neuinstallationen und Reparaturen.

- Sprechanlagen, Alarm- und Telefonanlagen
- SAT-Anlagen und Antennenanlagen
- Netzwerke, EIB (European Installation Bus)
- Solaranlagen, Notstromanlagen
- Blitzschutz, Industrieanlagen und Verteilerbau
- E-Check, Geräteprüfungen, Wartungen

Den Meenzer Narren
ein dreifach donnerndes
"HELAU"

Gi-Gu: 0 61 34 - 5 10 11

 **Wi: 06 11 - 34 13 950** **Rü: 0 61 42 - 40 81 77**
Mz: 0 61 31 - 62 78 301 **GG: 0 61 52 - 98 58 462**

www.elektro-huebner-gmbh.de
info@elektro-huebner-gmbh.de



O. BECKER GMBH
Service vom Meisterbetrieb



Gas - Wasser - Sanitäre Anlagen
Heizung - Solar - Wärmepumpen
Moderne Bäder

Nerotalstraße 31
55124 Mainz
Tel: 06131 / 94 09 99
Fax: 06131 / 94 09 98
Mobil: 0172 / 610 9000



Die edlen Damen des Husarenadels

Katja Edle von Erlach
Sylvia Edle von Hammer
Marianne Edle von Hartmann
Beate Edle von Hauck
Jolante Edle von Hildemann
Anita Edle von Katavic
Eva Edle von Knobloch
Stefanie Edle von Lang
Petra Edle von Laur
Sybille Edle von Leibrock
Dr. Julia Edle von Peter
Sylvia Edle von Platt
Birgit Edle von Sachse
Anja Edle von Schmitt
Bettina Edle von van der Broeck
Pia Edle von Viola
Dr. Elisabeth Edle von Volk
Dr. Ingrid Edle von Vollmer



Endlich ist es wieder soweit!

Schwarze  Husaren

2023

Husarenball

Kleiderordnung:
Ballgarderobe, Gardeuniform
oder gerne auch Barockkostüme
Kartenverkauf &
Impressionen Husarenball 2020
www.husarenball.de

JAN 21. Samstag 18.11 UHR
Großer Ballsaal, Hyatt Regency Mainz

Karten:
jeweils 111,- €
inkl. 4 Gänge-Menü,
Fastnachtlichem Rahmenprogramm,
Live Musik und Tanz



Die stolzen Ritter des Husarenadels

Wolfgang Ritter von Ackermann
Olaf Ritter von Becker
Alois Ritter von Bloß
Marc Ritter von Bockholt
Klaus Ritter von Enders
Stefan Ritter von Erbedinger
Heinz Ritter von Friebertshäuser
Harald Ritter von Hanelt
Gereon Ritter von Haumann
Heiko Ritter von Hefner
Friedrich Ritter von Heigl
Wolfgang Ritter von Hertinger
Edgar Ritter von Hildemann
Andreas Ritter von Horn
Alexander Ritter von Huber
Dr. Horst Ritter von Hund
Rolf-Viktor Ritter von Jaeger
Dieter Ritter von Jung
Manfred Ritter von Kneisch
Hans-Werner Ritter von Kreinberg
Jan Ritter von Lauer
Alexander von Lutz
Michael Ritter von Maurus
Manfred Ritter von Milke
Helmut Ritter von Molner
Lars Ritter von Müller
Christoph Ritter von Oppermann
Benedict Ritter von Pabst
Dr. Jochen Ritter von Peter
Wellem Ritter von Peters
Willi Ritter von Porger
Ludwig Ritter von Schmitt
Eberhard Ritter von Schneider
Dr. Stefan Ritter von Schrandt-Zimmer
Alf Ritter von Schulz
Reiner Ritter von Winter
Joachim Ritter von Wirbelauer



NEU IN MAINZ



Neuer Standort im Osteiner Hof: Diagnostik und Therapie von Krampfadern in ruhiger privater Atmosphäre.
Termine ab 2023 unter www.phlebicum.de.

We care for your legs.

Phlebicum[®]
Private Venenpraxis

Mitgliederliste

(nach Rang und alphabetisch sortiert)

Offizierscorps

Generalität

General der Husaren	Thomas von Hammann
Generalfeldmarschall	Marcus von Steinbrücker
Generalleutnant	Donato von Stolfi
Generalleutnant	Thomas von Wolf
Generalmajor	Peter von Ammann
Generalmajor	Jan von Hanelt

Stabsoffiziere

Oberst	Jörg von Hartmann
Oberst	Patrick von Hochmann
Major	Manfred von Berger
Major	Reinhard Max von Rehberg

Subalterne Offiziere

Hauptmann	Achim von Broo
Oberleutnant	Mladen von Janekovic
Oberleutnant	Haiko von Kumb
Leutnant	Rainer von Pfaff
Fähnrich	Mario von Roesgen



URLAUBSERINNERUNGEN SCHAFFEN BEI MAINZERN IN TIROL



Freier Architekt

Andreas Horn

Dipl.-Ing. (FH) Freier Architekt
Am Oestergaben 1 55128 Mainz

Tel.: +49 6131 - 93367 - 0

Fax: +49 6131 - 93367 - 22

Mail: [buero@architekt-horn.de](mailto:buerro@architekt-horn.de)

Web: www.architekt-horn.de

Beraten, Planen, Bauen

Von der Idee über den Grundstückskauf bis zum Einzug!

Für unsere Bauherren stehen wir gern als Partner bei der Durchführung großer und kleiner Projekte mit unserem ganzen Wissen und Engagement zur Seite.



Mitglied Architektenkammer Rheinland-Pfalz

Bauen mit Plan:
www.diearchitekten.org





Unteroffiziere Husarinnen



Husarin Ulla Beisel
Husarin Gabi Berger
Husarin Simona Braun
Husarin Nancy Cherouda
Husarin Elisia Cuttitta
Husarin Denise Dimakakos
Husarin Maria Sophia Gödderz
Husarin Alina Häffner
Husarin Angela Häffner
Husarin Dr. Julia Hallmann
Husarin Ines Hanelt
Husarin Anette Harsche
Husarin Simone Höflich
Husarin Clarissa Janekovic
Husarin Laura Jung
Husarin Petra Kaiser
Husarin Isabel Kern
Husarin Alexandra Kersten-Spengler
Husarin Gabriele Klug-Preis
Husarin Magdalena Krämer
Husarin Anita Krings
Husarin Claudia Lingenberg

Husarin Alexandra Lorenz
Husarin Dr. Stefanie Lutz
Husarin Anette Marquart
Husarin Mareike Meierer
Husarin Gabriele Neumer
Husarin Birgit Neunecker
Husarin Michaela Niepenberg
Husarin Petra Oehler
Husarin Carina Ohler
Husarin Yvonne Pabst
Husarin Conny Pfaff
Husarin Michaela Racky
Husarin Annelie Richter-Görges
Husarin Irene Schmitt
Husarin Monika Schubert-Gossler
Husarin Dr. Susanne Stephan
Husarin Antonella Stolfi
Husarin Martina Werner
Husarin Jean Wilhelmi
Husarin Sabine-Ellen Winkler
Husarin Tina Wuschko

Unteroffizierscorps

Oberfeldwebel Benjamin van der Broek
Oberfeldwebel Stefan Häffner
Feldwebel Adrian Augustini
Feldwebel Mark Alexander Mocek
Sergeant Christian Bartmann
Sergeant Horst Geis
Sergeant Michael Lang
Sergeant Wolfgang Lingenberg
Corporal Alfred Bartmann

Corporal Peter Beck
Corporal Frank Höflich
Corporal Gerhard Maurer
Corporal Eric Oehler
Corporal Michael Quintel
Corporal Marco Rupp
Corporal Hendrik Röder
Corporal Dr. Alexander Stephan



Wannschaften



Hauptgefreiter Michael Geyer
Hauptgefreiter Tilmann Görges
Hauptgefreiter Roger Harnecker
Hauptgefreiter Andreas Hammann
Hauptgefreiter Peter Herschelmann
Hauptgefreiter Jeremy Krein
Hauptgefreiter Thomas Pabst
Obergefreiter Sascha Gruber
Obergefreiter Christian Klug
Obergefreiter Karsten Klug
Obergefreiter Stephan Klug
Obergefreiter Michael Müller
Gefreiter Manuel Fritz
Gefreiter Daniel Hallmann
Gefreiter Martin Heyse
Gefreiter Andreas Kersten
Gefreiter Christian Kreyer
Gefreiter Tobias Lorenz
Husar Justus Broo
Husar Björn B. Glöckner
Husar Josef-Maria Krämer



Husarennachwuchs

Prinzessin	Finnya Bartmann	Husar	Yannis Bartmann
Prinzessin	Aurora Hammann	Husar	Emilian Ceko
Prinzessin	Malin Hanelt	Husar	Friedrich Hammann
Prinzessin	Mathilda Heckmann	Husar	Nico Lang
Prinzessin	Aurelia Stolfi	Husar	Domenick Pabst
		Husar	Joshua Viola
		Husar	Kian Wolf
		Husar	Nevio Wolf

Gib dem Glück eine Chance

 **LOTTO 6 aus 49**



EINFACH MAL 6 KREUZE MACHEN

**LOTTO Rheinland-Pfalz wünscht
allen Jecken eine schöne Session 2022/2023.**



**TEILNAHME IN JEDER
LOTTO-ANNAHMESTELLE**

UND AUF LOTTO-RLP.DE



LOTTO
Rheinland-Pfalz
Förderer der Kultur

Anbieter gem. §9 Abs. 8 GlüStV 2021. Spielteilnahme ab 18 Jahren. Glücksspiel kann süchtig machen.
Nähere Informationen unter www.buwei.de. Hotline der BzGA: 0800 1 372 700 (kostenlos und anonym).

Ernennungen & Beförderungen

Anno 2022

Beförderungen

Major Jörg von Hartmann	zum Oberst
Leutnant Mladen von Janekovic	zum Oberleutnant
Fähnrich Rainer von Pfaff	zum Leutnant
Sergeanten Adrian Augustini	zum Feldwebel
Sergeanten Mark Alexander Mocek	zum Feldwebel
Hauptgefreiter Peter Beck	zum Corporal
Hauptgefreiter Marco Rupp	zum Corporal
Hauptgefreiter Dr. Alexander Stephan	zum Corporal
Obergefreiter Eric Oehler	zum Corporal

Neuaufnahme

Frau Nancy Cherouda	als Husarin
Herrn Josef-Maria Krämer	als Husar

Ernennungen

zu Fördermitgliedern:	
Herrn Edgar Hildemann	zum Ritter
Frau Jolante Hildemann	zur Edlen
Herrn Alexander Lutz	zum Ritter
Herrn Benedict Pabst	zum Ritter

ins Amt

Husarin Carina Ohler	zur Chefin des Trains
----------------------	-----------------------



Die Schwarzen Husaren gratulieren

Zum 80. Geburtstag

Ihrer Groß-Herzogin Margit von
Sponheimer

Zum 77. Geburtstag

Ihrem Ritter Wolfgang von
Ackermann
Ihrem Ritter Andreas von Horn
Ihrem Ritter Hans-Werner von
Kreinberg
Ihrem Graf Klaus W. von Wilhelm

Zum 75. Geburtstag

Ihrem Groß-Herzog Werner von
Simon

Zum 70. Geburtstag

Ihrer Husarin Petra Oehler

Zum 66. Geburtstag

Ihrem Corporal Alfred Bartmann
Ihrer Husarin Gabi Berger
Ihrem Ritter Manfred von Kneisch
Ihrer Edlen Sybille von Leibrock
Ihrer Baronin Dagmar von Schläger
Ihrem Fähnrich Mario von Roesgen

Zum 60. Geburtstag

Ihrer Edlen Jolante von Hildemann
Ihrer Husarin Clarissa Janekovic
Ihrem Sergeanten Wolfgang
Lingenberg
Ihrem Ritter Michael von Maurus
Ihrer Husarin Birgit Neunecker
Ihrem Baron René Neunecker
Ihrer Husarin Conny Pfaff
Ihrer Edlen Sylvia Platt
Ihrer Edlen Bettina van der Broeck

Zum 55. Geburtstag

Ihrem Hauptmann Achim von Broo
Ihrer Husarin Nancy Cherouda
Ihrem Ritter Klaus von Enders
Ihrem Markgraf Holger von
Franzmann
Ihrem Hauptgefreiten Andreas
Hammann
Ihrer Edlen Beate von Hauck
Ihrer Husarin Antonella Stolfi
Ihrer Generalleutnant Thomas von
Wolf

Zum 50. Geburtstag

Ihrem Ritter Alois von Bloß
Ihrem Ritter Marc von Bockholt
Ihrer Edlen Dr. Katja von Erlach
Ihrem Generalmajor Jan von Hanelt
Ihrem Gefreiten Martin Heyse
Ihrem Ritter Alexander von Lutz
Ihrem Hauptgefreiten Thomas Pabst
Ihrer Husarin Yvonne Pabst
Ihrer Baronin Susanne von Schweren

Zum 40. Geburtstag

Ihrem Baron Nicolai von Gorth
Ihrem Husar Felix Heckmann
Ihrem Ritter Alexander von Huber
Ihrem Corporal Eric Oehler
Ihrer Husarin Tina Wuschko

Zum 33. Geburtstag

Ihrem Hauptgefreiten Tilmann Görges
Ihrer Husarin Alexandra Lorenz



Wir Gedenken
unserer verstorbenen Mitglieder

2009

Großherzog Ronald von Laubis

2011

Robert Ritter von Sachse

2012

Großherzog Rudolf von Zeuner

2016

Großherzog Günther von Wolf

2017

Oberleutnant Michael von Klug

2018

Gerhard Ritter von Gräf

2019

Obergefreiter Werner Stepp-Waentig

2020

Horst Graf von Schneider

Husarin Ute Denecke

Großherzog Willi von Weber

2021

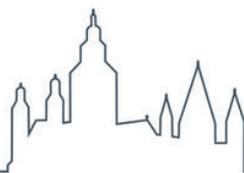
Großherzog Heinz von Tronser Sen.

2022

Rochus Ritter von Schmitt

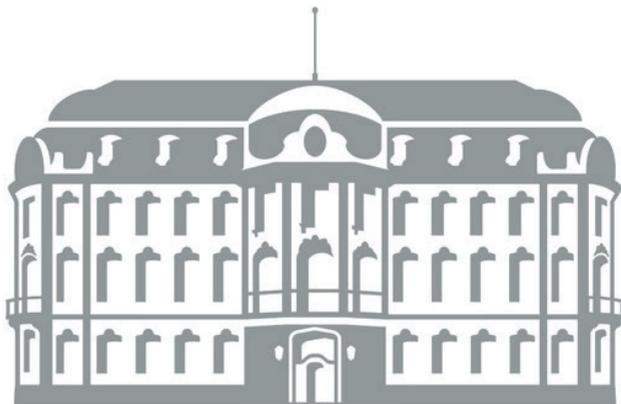
Altstadtpraxis Mainz

Die Hausarztpraxis im Herzen der Mainzer Altstadt



Dr. med. Stefanie Lutz Fachärztin für Allgemeinmedizin

Akupunktur | Notfallmedizin



Schillerplatz 1 | 55116 Mainz

Tel.: 06131/220518 | Fax: 06131/238725

Email: dr.lutz@altstadtpraxis-mainz.de

www.altstadtpraxis-mainz.de

Ausbildungspraxis der Johannes Gutenberg-Universität Mainz

Vachruf auf Ritter Rochus von Schmitt

Sitzungspräsident der Weisse Fräck
im VfL 1848 Bad Kreuznach e.V.
* 23.11.1973 + 26.02.2022



Husaren und Weisse Fräck sind tief betroffen und unendlich traurig, denn wir mußten Abschied nehmen von unserem Husaren-Fördermitglied und Sitzungspräsidenten der Weisse Fräck Rochus Schmitt, der am 26.02.2022 für uns alle unfassbar nach kurzer, schwerer Krankheit gestorben ist.

Rochus hat die Weisse Fräck-Familie in vielfacher Weise bereichert. Sein großes Herz, seine Kreativität und seine Dankbarkeit haben ihn zu einem unvergesslichen Teil unserer Fastnachtsfamilie werden lassen. Als Hof-sänger und Frontmann der Hulapa-Gesangsgruppe hat er stimmungs- und stimmungsgewaltig auf der Bühne unsere Sitzungen musikalisch bereichert. Dazu gehörte auch der innige freundschaftliche Kontakt zu den Schwarzen Husaren in Mainz, deren Fördermitglied er am 11.02.2018 wurde. Ein besonderes Geschenk wird immer in Erinnerung bleiben, als er und die Weisse Fräck den Husaren zum 11. Jubiläum 2016 eine eigene Stro-
phe für das „Heile Gänsje“ gedichtet und dediziert haben.

Wir verlieren einen wunderbaren Menschen und einen guten Freund. Wir sind in unserer Trauer vereint, wir stehen zusammen – ganz im Sinne von Rochus!

Schweren Herzens, aber auch zugleich dankbar für die schöne gemeinsame Zeit, werden wir uns immer voller Liebe und Zuversicht an Rochus erinnern.

Lars Müller

Ritter im Husarenadel der Schwarzen Husaren Mainz e.V.
Abteilungsleiter im Vorstand der Weisse Fräck

1. Der große Krieg war grad vorbei,
Viel Kummer war und Schmerz,
Doch bald gabs wieder Fassenacht,
Man war dabei mit Herz.
In Kreiznach, Kowwelenz unn in
Meenz
Da gings bald wieder los,
Auch wenn's net viel zu feiern gab,
Die Leut' warn uff de Stroos.
Und waren die mal matt und müd,
Da sangen sie dies schöne Lied

Ref.:

Heile, heile Gänsje
Es is bald widder gut,
es Kätzje hat a Schwänzje
es is bald widder gut.
Heile, heile MauseSpeck
In hunnerd Jahr is alles weg !

2. In Mainz, da war de Dom lädiert
Und manches schöne Haus,
Doch wenn mer heut die Stadt an-
guckt
Sieht vieles besser aus.
Gar viele Wunden heilt die Zeit
Und manches stille Leid.
Gut, dass es hier die Fasnacht gab,
die brachte neue Freud !
Den Mainzern wurde niemals bang,
sie singen schon ihr Leben lang

Ref.:

Heile, heile Gänsje

3. Die Garden wurden ausstaffiert,
Die Bütt wurd repariert.
Der Zugplan wurde festgelegt,
Die Orden frisch poliert.
Die Mainzer waren schnell dabei,
Die Narren sowieso,
S'war wieder goldisch Fassenacht
Und alle waren froh !
Und wenn man einmal traurig war,
Da gabs ein Lied ganz wunderbar
.....

Ref.:

Heile, heile Gänsje

4. In Mainz war vieles wieder gut,
S'gab Garden noch und noch.
Schwarze Husaren gab es nicht,
Die fehlten aber doch.
Sie wurden endlich noch gegründet',
Im Jahr zwei-tausend-vier,
Im Weinhaus Schreiner lagern sie,
Das ist heut ihr Revier.
Wir Freunde von de Weisse Fräck',
Sind gern mit euch zusammen jeck
.....

Ref.:

Heile, heile Gänsje



„Es sind neue Höchstwerte, die das RKI verzeichnet hat: Innerhalb eines Tages wurden 50.196 Neuinfektionen registriert, die Inzidenz steigt auf 249,1. Eine Überlastung der Intensivstationen sei nicht mehr abzuwenden, so die Krankenhausgesellschaft.“

– Ein Auszug der Tagesschau vom 11.11.2021

Das erste Mal seit Beginn der Pandemie stieg die Zahl der Neuinfektionen über 50.000.

Die Zahl ist beängstigend in Anbetracht der Tatsache, dass wir Narren uns auf den heutigen Tag gefreut haben. Und trotzdem, die Stadt Mainz gab das „Go“ zum Feiern auf dem Schillerplatz. Traditionsgemäß soll um 11:11 Uhr das erste gemeinsame Helau erklingen. Diesmal unter (ganz) besonderen Voraussetzungen...

...ob mit Bändchen für den Schillerplatz oder nicht, am 11.11. war es endlich nach dem Jahr Zwangspause soweit und wir konnten nun wieder unsere Uniform anziehen. Ab 10 Uhr traf man sich bei Gabi Klug im Hof und man stieß mit einem Schluck Sekt auf die kommende Kampagne an. Natürlich auch auf die nächsten feuchtfröhlichen Stunden ;)

Wer eine Karte für den Schillerplatz ergattern konnte, ging geschlossen dorthin. Die/der ein oder andere wurde von unserem Generalfeldmarschall Marcus von Steinbrücker in den Osteiner Hof eingeladen, um von dort aus der Verkündung des närrischen Grundgesetzes zu lauschen. Egal ob auf dem Schillerplatz oder vom Balkon aus, die Stimmung war ausgelassen und jeder hatte eine wundervolle Zeit.

Gegen 12:30 Uhr kam auch Michael Ebling zum Empfang und war live dabei, als Marcus von unserer Patengarde, der Aesculap-Garde, eine Spritze als Zeichen der Vereidigung bekam.

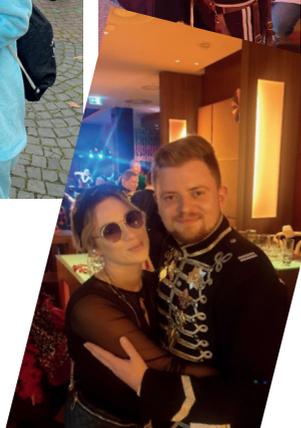
Es war ein wirklich schönes Schauspiel!

Als die Stimmung ihren Höhepunkt erreichte, ging die ein oder andere Party auf dem Schillerplatz oder in der Casinolounge weiter.

Von den tagesaktuellen Zahlen ließ sich keiner die Stimmung vermiesen und es herrschte wenigstens für ein paar Stunden eine ausgelassene Partystimmung, die wir alle so sehr vermisst haben. Ob es eine kurze Kampagne gibt oder nicht, wird sich in den kommenden Wochen zeigen; aber selbst wenn wir keine aktive Kampagne feiern können, hatten wir wenigstens einen wunderschönen Start in die Kampagne 2021/22.







Meisterbetrieb

In der Altstadt

SCHREINEREI SCHOLLMAYER

Seit über 85 Jahren in Mainz & bereits 10 Jahre in der 4. Generation

- ▶ •Türen Fenster Rollläden & Co
- ▶ •Laminat & Parkett
- ▶ •Treppen
- ▶ •Sicherheitstechnik
- ▶ •Terrassenböden
- ▶ •Sonnen & Insektenschutz
- ▶ •Möbel & Schränke



Schönbornstraße 10

55116 Mainz

Tel.: 0 61 31 / 22 89 28

Fax.: 0 61 31 / 22 91 20

E Mail: altstadthobel@schreinerei-schollmayer.de



Die Schwarzen Husaren haben nun ein Patenkind!

Mit Glockenschlag am 11.11.2021 um 11:11 Uhr haben die Schwarzen Husaren die symbolische Patenschaft für die neu gegründete Aesculapgarde übernommen und sich damit verpflichtet, den neuen Gardebrüdern und Schwestern beim Umgang mit den Gebräuchen der Meenzer Fastnacht unter die Arme zu greifen.

Selbstverständlich geschah dies nicht ganz ohne Eigennutz, ist es ja hinlänglich bekannt, dass Mediziner stets Alkohol in welcher Form auch immer bei sich tragen.

Desweiteren kann unsere Stabsärztin Dr. Steffi Lutz sicher die eine oder andere helfende Hand in der Schlacht gebrauchen.

Wir freuen uns sehr über die geschlossenen Bande und hoffen, dass diese zukünftig von beiden Seiten mit Leben gefüllt wird.





Patenturkunde

Die Schwarze Husaren

tuen Kund und lassen wissen, dass am 11.11.2021 mit dem närrischen
Glockenschlag um 11:11 Uhr die Patenschaft für die noch junge

Aesculap = Garde

mit Freuden übernommen wird.

Wir werden die Garde in die Traditionen und Gepflogenheiten
der Mainzer Fastnacht einweihen und unserem "Patenkind" stets
mit Rat und Tat zur Seite stehen.

Gemeinsam werden über die Maßen im Kampf gegen Mucker und Philister
Seite an Seite kämpfen und unsere närrische Vaterstadt verteidigen.


Generalfeldmarschall
Marcus von Steinbrücker

Der Generalstab

Generalfeldchirurgin
Dr. Julia von Peter

Präsident
Jörg von Hartmann

Präsident
Dr. med Jochen von Peter

*Ihr Partner wenn es um
Finanzdienstleistungen geht!*

- private Versicherungen ←
- Geschäftsversicherungen ←
- betriebl. Altersversorgung ←
- Finanzierungen ←
- Leasing ←



*Ein starkes Team
Wir freuen uns auf Sie*

Investment- und Finanzconsulting Tassone
Niederhofheimer Straße 47
65719 Hofheim
Tel. 0 61 92 - 9 77 49 0
Fax. 0 61 92 - 9 77 49 22
E-Mail. info@mainmentor.de

Neujahrsumzug Teil 1

Stefan Häffner

Verdammte Hacke, ich hab' noch so einen dicken Kopf von der berauschenden Silvesterparty. Und jetzt soll ich, es ist kurz vor 9 Uhr am Neujahrsmorgen, schon wieder in wenigen Stunden in Mainz zum Neujahrsumzug. Das sieht schwer nach erstem Stress im neuen Jahr aus. Egal, letztlich hab ich auf den 1.1. seit dem 11.11. ja hin gefiebert. Und dann seh ich Euch endlich. Gut gelaunt wartet ihr am Mainzer Schloss auf den Start des ersten Umzugs 2022! Viele neue Gesichter entdecke ich und ich muss sagen, das Schwarz kleidet uns einfach gut. Trommelwirbel ist zu hören und das erste „Prost Neujahr“ erschallt aus den teils noch sehr angegriffenen Kehlen, naja, mir geht's ja genauso.

Im Schatten von St. Peter haben wir so langsam aus dem „Spaziergang“ eine „Marschformation“ gebildet und die ersten Zu(g)schauer warten auf die Mainzer Garden, allen voran die Mutter aller Garden, die Mainzer Ranzen Garde.

Prost Neujahr nach links, Prost Neujahr nach rechts, vereinzelt auch ein zartes erstes Helau. Ach schee! Am Straßenrand entdecke ich unseren hochhoffiziellen Gardefotografen Thomas, der schon eifrig den Finger am Auslöser hat.

Hätten wir nicht unsere Trommler, mit marschieren wäre das heut wohl eher nix geworden. Das dumpfe Bumm Bumm Bumm jedoch ist genau das richtige Element um einen „ordentlichen“ Marsch zu unterstützen.

Große Bleiche, Schillerstraße, der Osteiner Hof und der Fastnachtsbrunnen, eine schöne Strecke ist das heute Morgen. Mit Blickrichtung Dom geht's die Ludwigstraße bis zum Domplatz und hier heißt es Zugende für uns. Ab in die Quartiere, ab ins Feldlager.....

Tja, so, oder so ähnlich hätte es sein können, sollte es aber leider auch am 01.01.2022 nicht sein. Wenn ihr den Text gelesen habt, schließt für ein paar Momente die Augen und genießt euren ganz „persönlichen Neujahrsumzug“. Mein Bericht soll euch lediglich ein wenig zum Träumen inspirieren.



Nena ?

So, noch in der Diether v. Isenburg-Straße um die Ecke am Kurfürstlichen Schloss und dann erblicke ich bereits die ersten Gardisten, die zum Ernst-Ludwig-Platz streben. Drei Freischützen, gefolgt von 2 ½ Hexxemer Dragonern (die hadde e Kind debei); schmuck sehen sie aus. Noch ein paar Schritte und ich sehe schwarz, also positiv schwarz, mit weißem Stutz.

Die Schwarzen Husaren finden sich ein für den Neujahrsumzug. Das frühe Aufstehen an diesem kühlen 1. Januar 2022 ist vergessen, denn mit Schwung im Herzen wollen wir die Kampagne eröffnen. Alle sehen super gut aus, an keiner Uniform gibt es etwas auszusetzen, allerorten Vorfreude, es summt wie in einem Bienenkorb. Küsschen links, Küsschen rechts, ein Prosit Neujahr hinterher dazu noch ein Schlückchen Sekt von unseren bezaubernden Marketenderinnen angeboten. Herz, was willst Du mehr. Ein Auftakt nach Maß.

Und es sind erstaunlich viele von uns dabei; tja, was so ein Jahr mit ausgefallener Kampagne alles bewegt.

Es ist sooo schön, endlich wieder unsere lang vermissten Husarinnen und Husaren, aber auch Freunde und Bekannte der anderen Garden zu begrüßen. Hier die Garde der Prinzessin, dort die Jokusgarde, hinten die Füsiliergarde, daneben die Burggrafen, ein herrlicher vierfarb, nein fünffach bunter Reigen.

Allesamt sind sie richtig „uffgereescht“; gleich geht es los. Wir nehmen Aufstellung wie es unser Generalfeldmarschall in seiner kurzen Begrüßungsansprache angeordnet hat, unsere Trommler wirbeln schon ihre Trommelstöcke, auch unsere Novizen finden mit Hilfe der Veteranen ihren Platz in den Reihen. Ein letzter prüfender Blick des Profos, der sich etwas abwendet, damit keiner sein zufriedenes Gesicht sieht, gemäß dem Motto: nit geschennt is Lob genuuch!, voller Stolz auf seine,

auf unsere Schwarzen Husaren.

Jetzt geht es jeden Moment los. Aus dem Augenwinkel sehe ich die altehrwürdige Ranzengarde, die sich mit klingendem Spiel in Marsch setzt; es kommt Bewegung in die Reihen, noch wenige Augenblicke, Kauntdaun läuft:

10, 9, 8, 7, 6, 5, 4, 3, 2, 1, „Kaffee ist fertig!“

Ich schlage die Augen auf, muss mich sortieren, höre Annelie in der Küche rumoren und im Radio singt die gute alte Nena ihren Hit: „Nur geträumt“. Hört es Euch mal (wieder) an.

Es war zwar nur ein Traum, aber welch wunderschöner.

Widerwillig komme ich in der harten Realität des zweiten Corona-Jahres an.

Mein sehnlichster Neujahrswunsch für das vor uns liegende Jahr ist, Rückkehr zur Normalität im Allgemeinen und im Besonderen in unserer goldisch Meenzer Fassenacht, mit moiner Gadd, de Umzüzisch, de Sitzunge, de Feldlaacher, dene viele liebe Leit, unn, unn, unn ...

... unn wisst Ihr was?

Isch peif´ uff de frische Kaffee in de Kisch! Isch dreh´ mich noch emol in moim waame Sulwer erum, zieh´ mer de Pilwe iwwer die Ohrn unn träüm´ noch e bissje weider. Näggst Jahr werds!



Ordensempfang

Dr. Susanne Stephan

Jeder Schwarze Husar freut sich in der Vorweihnachtszeit auf das Ordensfest. Traditionell treffen wir uns am 3. Adventssonntag in Uniform und bei Kaffee und Weihnachtsgebäck, um neben Beförderungen und Ernennungen natürlich auch unseren neuen Kampagnenorden samt Pin und den frisch gedruckten Armeebefehl in Empfang zu nehmen. Auch der Nikolaus beehrt uns gerne mit seinem Besuch und beschenkt artige Husaren- oder Adels-Kinder mit kleinen Geschenken. Natürlich wird auch gesungen und der Abend klingt mit einem gemeinsamen Essen aus. Beim Offiziersempfang werden normalerweise Offiziere und Repräsentanten befreundeter Garden geladen. In feierlicher Atmosphäre werden auch hier die Orden der aktuellen Kampagne verliehen.

Schon in der Kampagne 2020 konnten das Ordensfest und der Offiziersempfang nicht wie gewohnt stattfinden. Darum verfolgten wir alle ungeduldig die Pandemie-Situation mit der Hoffnung vor Weihnachten wieder etwas auf die Beine stellen zu können, um wie gewohnt vor Weihnachten neue Orden und den Armeebefehl in den Händen halten zu können.

Leider war Ende November klar, dass dies in gewohnter Form in diesem Jahr auch nicht möglich sein würde...aber es gab Hoffnung: Wenn es die Pandemie-Situation im Januar zulassen sollte, würde es einen Ordensempfang geben, bei dem sowohl die Schwarzen Husaren als auch die Abgesandten unserer befreundeten Garden zusammen die Orden und Armeebefehle in Empfang nehmen und gemeinsam feiern können. Outdoor...wie man es in der Pandemie so häufig machte. Nach erfolgter 2G+ Kontrolle (bedeutet: vollständig geimpft oder genesen UND negativ auf Corona getestet oder geboostert) durch die Feldgendarmarie durfte jeder seinen neuen Kampagnenorden in Empfang nehmen. Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt, und so konnte man sich bei einem Heiß- oder



Kaltgetränk und leckerer Meenzer Fleischwurst oder Bratwurst ungezwungen austauschen. Natürlich durfte auch der offizielle Teil nicht fehlen! Endlich konnten viele Ernennungen und Beförderungen nachgeholt werden.

Es wurde gefeiert bis die Füße kalt wurden...oder bis das Aufwärmen mit Heißgetränken sein Maximum erreicht hatte. Schön war's...aber wir hoffen trotzdem darauf, dass es in der Kampagne 22/23 wieder ein Ordensfest und einen Offiziersempfang geben kann! den in Empfang nehmen.









FAS003©Landeshauptstadt Mainz



FAS005©Landeshauptstadt Mainz



Weil's um mehr als Geld geht.

Für Närrinnen und Narrhalesen
sind wir schon immer da gewesen.

Und für alle Anderen auch
so bleibt's bei uns - so ist es Brauch.

rheinessen-sparkasse.de



Rheinessen
Sparkasse

ottesdienst der Garden Teil 1

Stefan Häffner

Gell du host mich gelle gern, gelle ich dich aach,
gelle, wann ich lache duh, gell dann lachsde aach,
wenn die Welt mir Böses bringt, gell dann bitt ich dich,
gell du lässt mich nit, gell du lässt mich nit, gell du lässt mich nit im Stich.....

Wer es schafft in diesem altbekannten Fastnachtslied von Margit Sponheimer einen Bezug zur heutigen Zeit herzustellen und darüber zu predigen, der muss Heinz Heckwolf heißen, seines Zeichens Prälat im Mainzer Dom.

Noch nie hat der Gottesdienst der Garden unter so schlechten Rahmenbedingungen stattgefunden. Zum einen plagt uns alle das „C“ Virus, die Katastrophe im Ahrtal ist bei allen noch auf dem Schirm, ebenso der heute sich zum 77sten mal jährende Bombenangriff auf Mainz. Obwohl das doch alles reichen sollte, herrscht zudem seit einigen Tagen ein sinnloser Krieg zwischen Russland und der Ukraine.

Aufgrund der Anmeldung beim Bistum Mainz hatten es zumindest fünf uniformierte in Schwarz zum Gottesdienst geschafft. Ein Gottesdienst voller Emotionen, zumindest ging es mir so.

Eine sehr begrenzte Fahnenabordnung, wenige Ministranten und eben auch „C“ bedingt sehr schwach gefüllte Bänke. Trotzdem ein sehr schöner Gottesdienst der auch die Solidarität zum Ausdruck gebracht hat, sowohl mit den Menschen in der Ukraine als auch den vielen Menschen in Russland, die diesen Krieg ablehnen.

Wenn die Welt mir Böses bringt, gell, dann bitt ich dich,
gell du lässt mich nit, gell du lässt mich nit, gell du lässt mich nit im Stich

Es mag sich jeder aussuchen, wen er mit dem „dich“ und „du“ in dieser Liedstrophe verbindet.



ottesdienst der Garden Teil 2

Jörg Hartmann

Und wieder ein Gardegottesdienst, der die meisten Gardisten und gläubigen Fastnachter eher ausschloss als einlud. Aber die Bestimmungen der Stadt und des Landes ließen hier leider wieder keinen Spielraum, sodass man sich über die Homepage des Bistums für den Gottesdienst online anmelden mußte. Die sonst üblichen, durch Gardisten bedienten Dienste wie Messdiener, Kollekte oder Fahnen-Einmarsch waren, auch dieses Jahr, nicht gewünscht. Diese wurden durch die Organisatoren Prinzengarde und Ranzengarde wahrgenommen.

Trotzdem fanden sich deutlich mehr Fastnachter am Fastnachts-Sonntag im Dom ein als im letzten Jahr, alle online zur Verfügung stehenden Plätze waren ausgebucht. Nicht zuletzt der Beginn um 10 Uhr war natürlich für die Langschläfer, die Samstag noch in den Kneipen unterwegs waren, sehr angenehm. Es fand ja um 10.11 Uhr kein Garde-Umzug statt wie sonst.

Der Beginn des Gottesdienstes war aber trotz gegenteiligen Bescheides von einer kleinen Fahnenabordnung begleitet und der neue Domdekan Henning Priesel wurde von seinem Vorgänger Domdekan a.D. Prälat Heinz Heckwolf begleitet.

Dieser stellte seinen Nachfolger dann auch der fastnachtlichen Gemeinde vor und meinte, Domdekan Priesel sei noch in der „fastnachtlichen Grundausbildung“, aber auf dem besten Wege.

In gewohnter Manier mit geschliffenen Worten hielt Heinz Heckwolf dann wohl seine letzte Predigt beim Garde-Gottesdienst. Als Leitsatz bzw. -thema wählte er sich das von Toni Hämmerle 1965 geschriebene und durch Margit Sponheimer populär gemachte Lied „Gell Du hast mich gelle gern“ und adaptierte dieses auf die die Welt erschütternden Ereignisse von Corona bis Ukraine.

Wenn es im Lied heißt „Wenn die Welt mir böses bringt, Gell dann bitt ich dich, Gell du lässt mich nit im Stich“ appellierte er an die Anwesenden, sich in Solidarität und Hilfsbereitschaft zu üben mit den Menschen, die dieses derzeit so dringend nötig haben.

„Des Fritzie ufm Schockelgaul, is ganz aus rand und band, doch plötzlich setzt der kleine Mann, sich auf der Mutter Schoß, schlingt beide Ärmchen fest um sie, wenn die Welt mir böses bringt, gell dann bitt ich dich, gell du lässt mich nit im Stich“.

Wieder eine sehr zu Herzen gehende und Taschentuch-nötige emotionale Predigt, die später auch durch spontanen Applaus gewürdigt wurde.

Wir können Domdekan Prälat Heinz Heckwolf nur herzlich Danke sagen für die vielen Jahre, die er den Garde-Gottesdienst begleitet und durch seine immer mit dem rechten Maß an Humor und Besinnlichkeit gewürzten Predigten bereichert hat und wünschen seinem Nachfolger Domdekan Henning Priesel viel Erfolg in seiner „fastnachtlichen Ausbildung“ und seiner zukünftigen Amtsführung.

OMNIBUSBETRIEB **Karl Lehr**

GmbH & Co. KG

Gonsenheimer Straße 55 • 55126 Mainz-Finthen

Telefon (0 61 31) 4 07 26 • Telefax (0 61 31) 47 82 14

Internet: www.omnibus-lehr.de • E-Mail: omnibus-lehr@t-online.de



- *Durchführung von Tages- und Mehrtagesfahrten*
- *Busvermietung an Betriebe, Vereine und Schulen*
- *Hoher Sicherheitsstandard durch ABS, ASR, Retarder, Tempomat und regelmäßiger Wartung*
- *Busse mit 34 bis 61 Sitzplätzen*
- *Moderne Ausstattung, größtenteils mit Klimaanlage, Küche und WC sorgen für angenehme Stunden*





The Apartment Suite

Lifestyle & Business Apartments

*Noch einige tolle Zimmer
mit Blick auf die Fastnachtsumzüge
verfügbar (gerne auch mit Catering)*





Exklusive Übernachtungsmöglichkeiten

Vom Tages- bis zum Monatsaufenthalt

Der Osteiner Hof lädt Sie herzlich dazu ein, in einem der schönsten Häuser von Mainz zu übernachten.

Im **Herzen** der Stadt, direkt am Schillerplatz, erwarten Sie luxuriöse Apartments mit viel Liebe zum Detail. Durch geschmackvolles Design und angenehme Farben wird eine einzigartige **Wohlfühlatmosphäre** geschaffen, die jedes Apartment zu etwas Besonderem macht.

Die 37 m² bis 140 m² großen Apartments stehen Ihnen inklusive voll ausgestatteter Küche bereits ab einem Tag zur Verfügung.

Kontaktieren Sie uns gerne für einen Aufenthalt der besonderen Art.

Wir freuen uns auf Sie.

The Apartment Suite Lifestyle & Business Apartments | Osteiner Hof

Schillerplatz 1 · 55116 Mainz · Tel: 0 61 31- 214 92 96

mail@the-apartment.info · www.the-apartment.info



Rosenmontag

Jörg Hartmann

.... ein Tag, der wohl in die Analen der Fastnachtsgeschichte in Mainz eingehen wird.

Es war sicherlich berechtigt, aufgrund des gerade ausgebrochenen Ukrainekrieges die offiziellen Veranstaltungen der Fastnachtstage 2022 abzusagen, aber das Narrenherz blutete doch schon ganz gehörig, war es doch die 2. Kampagne hintereinander, die ausfiel.



Aber warum soll man sich in der Stube verkriechen, wenn draußen Kaiserwetter herrscht !! Und so machten sich, anfangs noch zaghaft, später jedoch in großen Mengen das Meener Narrenvolk auf, Gott Jokus zu Diensten zu sein.



Da traf es sich wohl zufällig ganz gut, dass sich auch im Osteiner Hof einige in „dunklen Farben“ Uniformierte zu einem gemeinsamen Umtrunk trafen und dabei etwas Musik laufen ließen.

Da, wie erwähnt, Kaiserwetter herrschte und alle Sonnen vom Himmel schienen, öffnete man die Fenster, um den freien Blick auf den Schillerplatz und das Narrenvolk zu genießen. Aber ab uns zu

hoppsten dann auch mal Hasenohren unter dem Fenster hoch und skandierten: „Ma'ma laudääää“ , was sich wohl auf den im Fenster aufgestellten Lautsprecher und die verhalten dort abgespielte Musik bezog.

Man ist ja solch freundlich geäußerten Wünschen durchaus geneigt nachzukommen und so wurde die eine Lautsprecherbox kurzerhand rumgedreht und die Musik auf den Schillerplatz gelenkt; sehr zur Freude des dort anwesenden Narrenvolkes, welches sich innerhalb kürzester Zeit wundersam vermehrte !!

Das ging so weit, dass es zu offiziellen Meldungen der Stadtwerke kam, dass aufgrund „größerer Menschenansammlungen“ auf dem Schillerplatz die Buslinien x, y und z nicht mehr fahren können und auch der Straßenbahnverkehr am Schillerplatz eingeschränkt werden müsse. Es tat der allgemeinen Stimmung aber keinen Abbruch.



Auch nicht die handvoll uniformierter Polizeibeamter, die dann, die Quelle der Musik aufsuchend, die Räumlichkeiten der „dunkel Uniformierten“ aufsuchten, das schon gemutmaßt wurde „OK, das war’s jetzt“und was passierte ??

„Ei Guude M..... !! (Name von der Redaktion unkenntlich gemacht!) Wie isses dann ?“ rief der Truppführer in den Saal und seine Beamten wärmten sich bei einer Tasse Kaffee und dem Besuch der Örtlichkeiten ein wenig auf. Das war’s; nix weiter passiert !! Auch später gekommene MCV-Zugordner, die an diesem Tag ja (leider) eher weniger zu tun hatten, sahen dem Treiben eher fraglos zu, beließen es aber dabei, da ja fröhlich gefeiert wurde und es keinen Grund zur Beanstandung gab.



Um es aber nicht vollends ausufern zu lassen, hatte sich dann das Ordnungsamt eingeschaltet. Und deren freundlicher und finalen Bitte, gegen 18 Uhr noch zwei Lieder zu spielen und dann die Musikbeschallung einzustellen, sind die „dunkel Uniformierten“ auch selbstverständlich nachgekommen und haben so einen wahrhaft denkwürdigen, so noch nie dagewesenen Rosenmontag zu einem versöhnlichen Abschluß gebracht.

Auch in der AZ war danach zu lesen, dass das Narrenvolk an diesem Tag ausgelassen, aber friedlich und fröhlich den Rosenmontag auf dem Schillerplatz gefeiert hat und die Polizei keinerlei Anlass zur Beschwerde sah.

Es sei dem unbekanntem „dunkel Uniformierten“ gedankt, das es ob der Umstände ein so schöner und fröhlicher Tag in Mainz wurde und der Kampf gegen Mucker und Philister so geführt wurde, wie man es in Mainz kennt und liebt.







Fastnacht in Sparversion

Rosenmontag in Mainz wird trotz Absage zum närrischen Moment / Krieg in der Ukraine ist Thema

Von Maïke Hessendenz

MAINZ. Strahlendblauer Himmel, um 11.11 Uhr sind es etwa 5 Grad, die Sonne scheint. Und dennoch ist es ein irgendwie trister Rosenmontag. Kein Rosenmontagszug, keine Motiwagen, die durch die Stadt ziehen, keine Bühnen. Der Narren lassen sich dennoch nicht unterkriegen. Bis zu 1000 Menschen feiern am Nachmittag auf dem Schillerplatz.

Professor Reinhard Urban, Chef des Mainzer Carneval-Vereins, blutet das Herz, dass schon im zweiten Jahr in Folge keine Straßenfastnacht stattfinden kann. Zum einen sei da die Pandemie, die eine Fest mit hundertausenden Menschen nicht möglich mache; zum anderen gebe es Krieg in Europa. „In solchen Zeiten ist ein solches Fest nicht möglich“, sagt er. „Die Stimmung ist nicht optimal, weil man immer im Hinterkopf hat, dass nah bei uns, in Europa Dinge passieren, die die Menschen aus ihren Gebieten vertreiben“, sagt er. Aber: „Ein bisschen Lachen ist natürlich erlaubt.“

Das dachten sich wohl auch einige Hundert Besucher, die sich ab dem Mittag auf dem Schillerplatz trafen. Aus den Fenstern des Osteiners Hofes dröhnt laute Fastnachtsmusik, die Betreiber des Gebäudes haben eine Box installiert. Rund um den Brunnen haben sich junge und alte Narren versammelt, haben Getränke und Fleischwurst dabei, genießen die Sonne und schunkeln. Laut Polizei waren es gegen 14 Uhr etwa 600 Personen, gegen 17 Uhr dürften es etwa 1000 gewesen sein, die dort feierten. Es werden Partylieder gegroßt, die Stimmung ist ausgelassen.

Bernd Fränk, der die Einmann-Jägergarde verkörpert, ist ebenfalls am Nachmittag auf



So ganz ohne Fastnacht ging's an Rosenmontag in Mainz dann doch nicht. Auf dem Schillerplatz trafen sich ab dem Vormittag Narren, um auf den Feiertag anzustoßen. Bis zum Abend wurden es über 1000, die dort gemeinsam sangen und feierten. Bei aller Fehlfelerei drehten sich die Gedanken aber auch um die Menschen in der Ukraine. Fotos: Sascha Kopp



den Schillerplatz gekommen. Er habe mit einer Freundin in der Ukraine gesprochen, die ihn gebeten habe, trotzdem zu feiern; auch um so die Solidarität mit der Ukraine zu zeigen. Ähnlich hält es die Aesculap-Garde. Deren Chef, Dr. Jochen Peter, erzählt ebenso, dass sie eine Gardistin ihres Vereins, die ebenfalls Ukrainerin ist, gefragt haben, wie es ihr damit gehe, wenn die Garde an Rosenmontag die Uniform trage und auf den Schillerplatz gehe. Sie habe gesagt, sie sollten auf die Freunde in der Ukraine trinken und feiern – weil auch die Ukrainer ein feierfreudiges Volk seien. Einer, der zum ersten Mal seine Garduniform der

Aesculap-Garde trägt, ist Thomas Gottfried. Auch er findet, dass man trotz schlechter Nachrichten aus der Ukraine seine Garde-Uniform tragen kann – auch, um die Werte der Fastnacht hochzuhalten. Zumal es das erste Mal ist, dass er die Uniform trägt – „jetzt bin ich

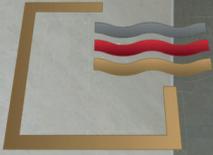
angekommen“, sagt er. Julia Döring, die als Sängerin unter anderem beim GCV auftritt, ist ebenfalls zum Schillerplatz gekommen. „Es ist einfach schön, Freunde zu treffen“, sagt sie. Aber sie will auch nicht leugnen, dass sie bei dem sonnigen Wetter und der närrischen

Stimmung den ganzen Tag auch ein weinendes Auge mit Blick auf die Ukraine habe. „Es war richtig, alle offiziellen Veranstaltungen abzusagen“, meint sie. Dennoch sei auch sie dafür, sich nicht Lebensfreude nehmen zu lassen und für Freiheit, Demokratie und Gerechtigkeit einzustehen.

Ein Trupp in vierfarbunten Kostümen steht ebenfalls am Fastnachtbrunnen. „Wir haben seit zwei Jahren nicht mehr geprobt“, sagt Alex Beuter. Er sei Guggemusiker – und allmählich vermisste er die Fastnacht doch sehr. „Wir möchten die Farben der Fastnacht hochhalten. Und wir hoffen einfach, dass dieser Krieg wieder zu Ende ist, bevor er richtig anfangen kann.“

► KOMMENTAR





MAINZ.DE
BADBERATER




KLEIN GMBH
& URSPRUNG

Sanitär | Heizung | Service

Tel.: 06131-935070

Mail: info@klein-mainz.de

bergabe des Patengeschenks an die Aesculap Garde

Jörg Hartmann

Wie ihr ja wisst, haben wir, die Schwarzen Husaren, im letzten Jahr den Antrag der Aesculap Garde auf Übernahme einer Patenschaft gerne angenommen. Und da eine Patenschaft in der Regel im Zuge einer Taufe übernommen wird, überreicht man zu diesem Anlass auch ein Tauf- bzw. Patengeschenk. Traditionell gibt es dafür ja die „Paten-Löffel“, auf denen Datum, Größe und Gewicht des Täuflings vermerkt werden. Aber was macht man, wenn man eine ganze Garde beschenken will ?

Die Aesculaps berufen sich ja in Tradition und Uniform auf den Leibarzt von Napoleon Bonaparte, Dominique Jean Larrey. Dieser erwarb sich außerdem große Verdienste bei der Entwicklung von Methoden der schnellen Versorgung der Verwundeten nach einer Schlacht.

Da die Garde einmal den Wunsch geäußert hat, sich zukünftig auch von Sappeuren bei den Umzügen anführen zu lassen, lag es nahe, dass wir als Paten uns um die entsprechenden Äxte kümmern würden.

Dank der großzügigen Unterstützung unseres Förderers Jörg Graf von Zimmer konnten wir von einem Schmied zwei nach originalem Vorbild von 1812 geschmiedete französische Sappeur-Äxte herstellen lassen. Selbstverständlich sind die Äxte nicht geschärft, verlangen ihren Trägern aber ob des Gewichtes schon etwas ab. Aber wir wissen ja Fassenacht iss keen Spass !!!

Am Rosenmontag 2022 wurden die beiden Äxte dem Präsidenten und dem Generalfeldchirurg von unserem 1. Vorsitzenden in deren Feldlager im „Rote Kopf“ übergeben und gebührend begossen !!

Mögen die beiden Äxte der Aesculap-Garde vorangetragen werden und allzeit für einen sicheren Weg und gute Heimkehr ins Feldlager sorgen !!



Bilder der Kampagne





SPIELBANK MAINZ

**IN MAINZ STEHT FASTNACHT VOLL UND GANZ
FÜR FRIEDEN, FREIHEIT, TOLERANZ!**

**DRUM FEIERN WIR GANZ AUSGELASSEN,
IN UNSERER BAR UND ALLEN GASSEN.**

casin  lounge



Eintritt ab 18 Jahren nach Vorlage eines gültigen Personalausweises. Glücksspiel kann süchtig machen.
Informationen zum verantwortungsbewussten Spielen finden Sie unter
www.spielbank-mainz.de und www.check-dein-spiel.de



Mitglied der
**MAINZER
FASTNACHT**_{eG}

Als Mitglied der Mainzer Fastnacht eG unterstützen wir das Ziel der Genossenschaft, das karnevalistische Brauchtum in der Fastnachtshochburg Mainz und den AKK-Gemeinden zu fördern, denn erst der Zusammenschluss macht jeden einzelnen stark und sichert die Zukunft unserer Tradition.

Ziel ist es auch, die Marke Mainzer Fastnacht zu schützen, bundesweit bekannt zu machen und Gästen genauso wie Mainzer Fastnachtern unter der Dachmarke Mainzer Fastnacht eG, gebündelt an einer zentralen Stelle, Informationen rund um die Fastnacht zur Verfügung zu stellen.

Besuchen Sie die Mainzer Fastnacht unter

www.mainzer-fastnacht.de



Mainzer Fastnacht eG



Mainzer Fastnacht

Gleicher Ort, aber neue Räumlichkeiten – so begann die diesjährige Mitgliederversammlung. Anwesend waren erstaunlicherweise wenige, aber wir waren beschlussfähig. Also konnte die Sitzung normal durchgeführt werden.

Nach den Öffnungsworten wurde ein Rückblick auf die letzte Kampagne geworfen. Der Verein steht finanziell gut dar, sodass wir uns schonmal auf die 22. Jubiläumskampagne freuen können.

Die Kasse wurde ordnungsgemäß geprüft und somit auch unser Generalstab entlastet. Wichtige personelle Änderungen gab es bei Marcus: Neben Mark Alexander Mocek ist nun auch Thomas Pabst einer seiner Adjutanten – er kann nun von beiden Seiten gestützt werden ;)

Meine erste Mitgliederversammlung nach Jahren glänzender Abwesenheit war nun die diesjährige Versammlung nach gut 30 Minuten auch schon kurz und schmerzlos vorbei. Gerne öfters so. Abschließend traf man sich auf dem Parkplatz auf einen Plausch wieder. Einige gingen anschließend noch eine Kleinigkeit essen, andere gingen auch schon wieder nach Hause.





LEW-
Ich
WER-
riech'
WOR-
die
SCHT.
so gern.

**THOMAS
NEGER**

Dach und Fassade!

Das erwartet dich

Nach zwei nahezu ausgefallenen Kampagnen ein Muss für alle Fans der Mainzer Fastnacht und den größten Stars der Mainzer Fastnacht und Unterhaltung holen wir das nach, was uns 2021 und 2022 aufgrund der weltweiten Pandemie genommen wurde. Freut euch auf bestes Entertainment, Wein, Spundekäs und alles, was das Herz begehrt. Im Anschluss an das Mainzer Bühnenprogramm spielt die Coverband JAMPS und lädt alle zu einem gewaltigen Ausklang des Abends ein. Durch das abendfüllende Programm führt Euch Lilli Neger.





Mit
Sicherheit
viel Spaß



AXA Regionalvertretung **Rolletter oHG Inh.**
Cornelius/Kühn/May

Oppenheimer Str. 1
55130 Mainz

Tel.: 06131 986445

Fax: 06131 986397

bernd.cornelius@axa.de

Sommerfest 16.07.2022

Adrian Augustini

Nach einer etwas ausgedünnten Kampagne war es ein schönes Ereignis, dass unserer Garde ins Haus stand. Nachdem wir die letzten Jahre unser Sommerfest im Garten der Maletengarde ausgerichtet hatten, waren wir für 2022 auf der Suche nach einem neuen Veranstaltungsort.

Ursprünglich wollten wir gemeinsam mit Garde und Freunden das diesjährige Sommerfest im Wanderheim in Gonsenheim begehen, jedoch musste nach der intensiven Planung durch den Generalstab und vor allem durch unseren lieben Kassenwart Andreas „Charles“ Hammann aufgrund eines Unfalls des Eigentümers nach einer neuen Lokation suchen.

Nach kurzer Suche entfiel die Entscheidung auf das Gelände des Kleingärtnervereins Mainz-Bretzenheim.

Das Orgateam hatte bereits am Vortag damit begonnen, das Gelände für die Schwarze Schar und Gäste vorzubereiten und in Husarenmanier zu schmücken, da zwischenzeitlich weit über 60 Anmeldungen eingegangen waren.



Neben einer großen Grilltonne wartete das Sommerfest mit einer Getränkeflutrate und für den Bierliebhaber auch mit einem „Hopfomat“ auf, so dass neben den vielseitig beliebten Weinschorlen auch frisch gezapftes Bier auf der Karte stand. Danke an dieser Stelle auch nochmal an Haiko und den Traingeneral Tom Wolf für euren Einsatz an der Tonne =)

Aber von der Sommerglut ließen sich die Husaren nicht schrecken, man ging taktisch vor..... Aufgrund der hohen Temperaturen und Sonnenscheins konnte der aufmerksame Beobachter bemerken, dass über die Nachmittagsstunden die Bierbankgarnituren dem Schatten der Bäume und Schirme folgte.



Fördere mit dem
Förderverein
Mainzer Straßen-
fastnacht e.V.!

1.

Lasst uns gemeinsam
zur Finanzierung
des Rosenmontagsumzuges
und der Aktivitäten in
der Mainzer Straßenfast-
nacht beitragen.

2.

Sei als Förderer Teil einer
großen Gemeinschaft aus
Aktiven und Besuchern.
Wir alle fördern gemein-
sam unsere Straßenfast-
nacht.

3.

Lasst uns gemeinsam unsere
Tradition in der goldisch
Meenzer Straßenfastnacht
sichern.



Kontakt

Förderverein Mainzer Straßenfastnacht e.V.
Drususstraße 6
55131 Mainz
helau@fvmsf.de
www.fvmsf.de

Mainz
bleibt
Mainz ...
... und
alle
machen
mit!



Bitte wenden →

Werde Förderer!

Trage Deine Daten ein, fotografiere das ausgefüllte Formular und schicke es uns per Mail an helau@fvmsf.de

Titel Frau Herr

Vorname

Nachname

Straße und Hausnummer

PLZ und Ort

E-Mail

Telefon

Ich bin bereit, den Förderverein Mainzer Straßenfastnacht e.V. mit dem von mir ausgewählten Jahresbetrag (bitte ankreuzen) zu fördern:

22,- Euro 33,- Euro 55,- Euro oder mehr _____,- Euro

Die vorstehend erhobenen personenbezogenen Daten werden im Rahmen der Förderung und zur Kontaktaufnahme verarbeitet. In diesem Fall erfolgt die Verarbeitung mit Deiner Einwilligung und ist somit gem. Art. Abs. 1a DSGVO zulässig. Wir löschen Deine Daten, wenn der Zweck, zu dem Du uns diese mitgeteilt hast, erfüllt oder erledigt ist und wir nicht aus gesetzlichen Gründen zur weiteren Speicherung berechtigt oder verpflichtet sind. Beachte bitte auch unsere Datenschutzhinweise, abrufbar unter www.fvmsf.de/daten-schutz

Ort, Datum

Unterschrift

SEPA-Lastschriftmandat:

Ich ermächtige den Förderverein Mainzer Straßenfastnacht e.V., Drususstraße 6, 55131 Mainz, Gläubiger-Identifikations-Nr.: DE02ZZZ00002486334, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Gleichzeitig weise ich mein Kreditinstitut an, die vom Förderverein Mainzer Straßenfastnacht e.V., Drususstraße 6, 55131 Mainz, auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrags verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Kontoinhaber/in:

Titel Frau Herr

Vorname

Nachname

Straße und Hausnummer

PLZ und Ort

BIC

IBAN

Ort, Datum

Unterschrift



**Förderverein
Mainzer
Straßenfastnacht e.V.**

Es war schön eine so große Runde aus Garde, Adel und Gästen begrüßen zu dürfen, so dass der Nachmittag verflog und die Veranstaltung erst in tiefer Nacht ihr Ende fand..... - selbstverständlich nicht ohne Schorlen und „Hütchengewitter“





Nach dem Sommerfest folgt das Herbstfest! Ach, man kann ja gar nicht genug feiern und zusammenkommen momentan und das machen die Schwarzen halt gut und gerne!

Das Orga-Team hatte für den 10. September 2022 ab nachmittags einen Teil des Geländes der Kanufreunde 1929 e.V. in Mombach reserviert. Was für ein schönes Fleckchen direkt am Rhein!

Mit Kaffee und Kuchen, oder auch Sekt, ging es los. Ein Auge immer am Himmel, denn das Wetter war den ganzen Vormittag über eher verregnet. Es braute sich dann tatsächlich relativ schnell was zusammen, es wurde dunkler und dunkler und was folgte war ein Gewitter mit Sturzregen. Der Himmel weinte fürchterlich über Mombach. Gottseidank hatte das Train-Team die Tische und Bänke ja unter dem Unterstand platziert. Das Wellblechdach war allerdings nicht ganz dicht und schnell wurden Kuchen, Getränke, Tischdecken usw. in Sicherheit gebracht.

Net schlimm, es wurde wieder trocken und weiter ging's! Unter'm Dach rückten alle zusammen und umso gemütlicher wurde es.

Jörg verkündete das Abendessen-Programm und es startete mit wunderbaren Vorspeisen-Platten, die unsere Train-Damen gezaubert hatten. In der Grillhütte nebenan wurden derweil große Paella-Pfannen aufgebaut und schon bald stieg uns ein leckerer Duft in die Nase.

Es wurden verschiedene Paellas vom Caterer frisch zubereitet und alles hat superlecker geschmeckt! Gerade richtig für die SHM-Gourmet-Schneckscher. Hier und da wurden Hütchen (natürlich!!) herumgereicht, es wurde gebabbelt und gelacht und so war das Husaren-Herz vollends glücklich!! Lecker Essen, lecker Weinchen und liebe Leut.







Seit 1926

hecht
GERÜSTBAU GMBH

GERÜSTE IN JEDER AUSFÜHRUNG

www.hecht-geruestbau.de Tel. MZ - 68 38 71

Unterstützen Sie das Mainzer Fastnachtсмuseum

Das Mainzer Fastnachtсмuseum lässt mehr als 160 Jahre Fastnachtsgeschichte Revue passieren und zeigt vieles, was für die Fünfte Jahreszeit in Mainz typisch ist. Führungen und Vorträge, Mainzer Fastnachtsgroßen mit unvergesslichen Auftritten sind im Museum »präsent«, so z.B. »Fraa Babbisch« und »Fraa Struwwelich«, Ernst Neger, Margit Sponheimer, Dr. Willi Scheu, Rolf Braun, Herbert Bonewitz u. v. a.

Dafür brauchen wir natürlich auch Ihre Unterstützung: Werden Sie Mitglied im Förderverein Mainzer Fastnachtсмuseum e.V. oder arbeiten Sie im ehrenamtlichen Team des Museums selbst mit.

Nähere Einzelheiten dazu erfahren Sie in unserer Geschäftsstelle:
Förderverein Mainzer Fastnachtсмuseum e.V., Kaiserstraße 76–78, 55116 Mainz, Tel. 06131 6696950
Oder melden Sie sich einfach mit dem untenstehenden Formular an (bitte an obige Adresse senden).

Ich interessiere mich für eine ehrenamtliche Mitarbeit im Mainzer Fastnachtсмuseum.

Hiermit beantrage(n) ich/wir die Aufnahme in den Förderverein Mainzer Fastnachtсмuseum e.V.

20,- € (Mindestbeitrag für Einzelmitglieder)

66,- € (Mindestbeitrag für juristische Personen)

Name, Vorname

Verein / Behörde / jur. Person

Straße, Hausnummer

Postleitzahl und Wohnort

Telefon, E-Mail

Geburtsdatum

Datum, Unterschrift

Ich ermächtige den Förderverein Mainzer Fastnachtсмuseum e.V., Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom Förderverein Mainzer Fastnachtсмuseum e.V. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Zahlungsart: Wiederkehrende Zahlung.

Diese Erklärung gilt bis auf weiteres; der Widerruf wird schriftlich erfolgen. Der Austritt aus dem Verein ist durch schriftliche Kündigung mit vierteljährlicher Frist zum Jahresende möglich.

Aufgrund der EU-Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO) bitten wir um Kenntnisnahme folgender Hinweise:

Ihre bei uns hinterlegten Daten werden wir ausschließlich zur Erreichung der in der Vereinssatzung niedergelegten Vereinsziele, zur Verwaltung und Betreuung der Mitglieder verwenden. Die dem Förderverein Mainzer Fastnachtсмuseum e.V. vorliegenden und weiter auf schriftlichem, telefonschem, postalischem Weg oder E-Mail übermittelten Daten werden nicht an Dritte weitergegeben oder zu anderen Zwecken gespeichert. Ein ausführliches Merkblatt mit Hinweisen zur Datenverarbeitung, die Grundlage unserer gemeinnützigen Arbeit ist, stellen wir gerne zur Verfügung.

Name, Vorname des Kontoinhabers

Straße und Hausnummer

Postleitzahl und Wohnort

IBAN

Ort, Datum, Unterschrift

Stammtische





Brühl & Partner
IMMOBILIEN
Ihr Familienmakler

Diskretion ist Ihnen wichtig? Dann läuft die Vermarktung nur über unsere Kartei.

Sicher, schnell und unkompliziert verkaufen Sie mit uns, oft 100% diskret – 3-4 Familien kaufen über uns jeden Monat ihr neues Zuhause

- ✓ Geprüfte Kunden mit gesicherter Finanzierung warten auf unseren Anruf
- ✓ **Chefbehandlung** = kurze Wege = schnelle und zielgerechte Abwicklung
- ✓ Inhabergeführt und unabhängig
- ✓ Kostenlose Wertindikation für Ihre Immobilie
- ✓ 12 Jahre gewachsene Kenntnisse und ein Netzwerk von Partnern → Finanzierung, Architekt, Notar, Ämter, Gutachter, Handwerk, ...
- ✓ Wir übernehmen anfallende Kosten für die erfolgreiche und schnelle Vermarktung, bei Verkauf wird die vereinbarte Provision für den Verkäufer und Käufer fällig

Zögern Sie auch abends oder am Wochenende nicht mit einem Anruf! Luisa Brühl (Inhaberin)

Mobil: 0172-6547813 | Tel.: 06131-3044971

E-Mail: info@bruehlpartner.de



LUISA BRÜHL
Inhaberin

WWW.BRUEHLPARTNER.DE



Neues Jahr - neue Ausgabe! Die Kampagne 2021/2022 ist nun endgültig vorbei und wir schauen mit großen Augen auf den kommenden 11.11.2022. Wie letztes Jahr angekündigt, würden wir euch gerne einen kleinen Überblick verschaffen und euch einen Vorgeschmack auf die nächsten Wochen geben.

Der **11.11.2022** steht vor der Tür!

Yvonne und Thomas Pabst laden Euch herzlich zum Frühstück ein (*Emmeranstraße 13, 55116 Mainz, ab 08:30 Uhr*), bevor es gemeinsam in Richtung Fastnachtsbrunnen geht.

Wie jedes Jahr gibt unser Generalfeldmarschall Marcus von Steinbrücker im Anschluss der Proklamation seinen Empfang im Osteiner Hof. Zu diesem sind unsere Mitglieder ebenfalls herzlich eingeladen mit ihm und seinen Gästen auf die neue Kampagne anzustoßen.

Wer weiß, vielleicht produzieren wir dieses Jahr erneute Schlagzeilen auf dem Schillerplatz und kommen in die Zeitung... :)

P.S.: In der Casino-Lounge findet wieder der jährliche Kampagnen Kick-Off statt, zudem man sich nach den Empfängen einfinden könnte für die ein oder andere Hütchen-Runde.

Für das Jahr 2023 hat der Verein die Möglichkeit, einen **Weinstand** auf dem Johannistest zu stellen. Alle Einnahmen würden direkt in die Vereinskasse fließen, welche wir für unser Jubiläum nutzen würden.

Wir würden uns freuen, wenn ihr euch, sobald es mehr Infos gibt, zahlreich zum Helfen melden würdet.

Liebe Schwarze Husaren, bitte denkt kommende Kampagne daran, immer fleißig euer Gesangtuarium dabei zu haben!

Es wäre schön, wenn wir, wie in den Anfängen der Garde, unser musikalisches Können in den Kneipen vertreten und gemeinsam singen.

In unserer nächsten Armeebefehlausgabe findet ihr ab dieser Kampagne die Rubrik „**Lied des Jahres**“. Wir würden uns freuen, wenn der ein oder andere unser Lied des Jahres anstimmt und wir gemeinsam Freude verbreiten können.

Jetzt schonmal vormerken!!

Nach Covid-Pause endlich zurück: Unser **Husarenball** am Samstag, 21.01.2023.

Putzt die Schuhe, besorgt euch Kleider, wir feiern nächstes Jahr alle wieder heiter weiter.

Karten jetzt unter
generaltab@schwarze-husaren.com
bestellen.

Unsere Termine für 2022/2023

Jeden ersten Freitag im Monat – wiederkehrender Stammtisch

In 2022: 02.12.

In 2023: 06.01., 03.02., 03.03., 07.04.

Bekanntgabe der Örtlichkeit einige Tage zuvor durch den Generalstab per WhatsApp (Husarenpost/Narrenhimmel) und per Mail.

11.12.2022 – Ordensfest
01.01.2023 – Neujahrsumzug

14.01.2023 – Offizierempfang
21.01.2023 – Husarenball

Oktoberfest in der Casino Lounge



SURIG®

*Essig-
essenz*

für die
gute Küche

Seit 150 Jahren Ihr Universalgenie







- Uniformen für Fastnachtsgarden
- Historische Kleider & Uniformen/Reenactment
- Exklusive individuelle Abendgaderobe



Schneiderei Gabriele Klug-Preis
Schneidermeisterin & Schnittdirektrice
Gaustraße 71 · 55116 Mainz
Telefon: 0151-58787365
www.uniformschmiede.de
 [www.fb.me/uniformschmiede](https://www.facebook.com/uniformschmiede)
 www.instagram.com/uniformschmiede



Die neue rainchefin

Laura Jung

Liebe Carina, erstmal vielen Dank, dass du dir die Zeit genommen hast dich mit mir heute auf einen Kaffee zu treffen. Ich würde sagen, wir starten mit einer einfachen Frage:

Seit wann bist du bei den Schwarzen Husaren Mainz?

Im Verein oder im Train?

Gerne in der Reihenfolge

Seit 2008 im Verein und im Train, ich glaube seit 2010. Ich glaub das ging relativ schnell, dass ich dort als Marketenderin miteinstieg. 2010/2011 sowas in dem Dreh. Vielleicht sollten wir nochmal in den alten Armeebefehlen nachschauen.

Was ist der Train denn genau?

Die Versorgungseinheit. Wir sorgen für Essen und Trinken. Besonders die Schnapsbeutel sind während der Fastnachtstage sehr begehrt.

Was schenkt ihr denn so aus?

Also wir haben in der Regel: Himbi (oder es „Beerchen“), Willi, Espresso-Wodka, Nuss, Pflaume-Wodka, manchmal auch Marille, Nuss, Apfelschnaps und alte Pflau-

me...Grappa war tatsächlich auch mal dabei!

Also ihr hattet bisher immer eine feuchtfröhliche Mischung im Angebot. Was ist denn dein Lieblingsschnäpschen während des Rosenmontagsumzuges gewesen?

Ich trinke ehrlich meinen Himbi ganz gerne.

Was ist denn dein Go-To Getränk an Fastnacht allgemein? Was kannst du empfehlen?

Schoppen und immer mal ein Zwi-Wa¹.

Ich glaube, das trinken wir alle ganz gerne oder das allseits bekannte Getränk bei der Super Hütchen Mannschaft².

Ohja Hütchen. Fast vergessen.

Ich find es sehr schön, dass du, wie ich als Frau, eine leitende Position übernommen hast. Herzlichen Glückwunsch dafür, ich wünsche dir auch sehr viel Erfolg dabei.

Aber du bist seit Jahren schon im Team, daher sollte es dir be-

¹ZwiWa = Zwischenwasser ;)

²Namensgebung „Super Hütchen Mannschaft“, kurz SHM, geht zurück auf Heinz Thronser



stimmt leicht von der Hand gehen. Oder?

Im Endeffekt fungieren wir als Team, ich bin also die vermittelnde Position zwischen GS und uns. Wir besprechen immer alles zusammen und jeder wird informiert. Wenn ich z.B. mal nicht kann, ist immer jemand da der für mich einspringen könnte. Wir unterstützen uns als Team richtig gut. Das gefällt mir besonders gut. Wir sind schon so routiniert und eingespielt, dass jeder an Festen und Umzügen weiß was zu tun ist.

Verbringt ihr denn auch viel Zeit in eurer Freizeit zusammen, wenn ihr so ein gutes, harmonisches Team seid?

ABSOLUT!!! Wir picknicken gerne mal zusammen, fahren auch mal gemeinsam weg, haben letztes Jahr/Kampagne gemeinsam die Fernsehsitzung geschaut. Oder wir treffen uns auch mal gern auf das ein oder andere Weinchen.

Von Erbedinger?

Auch. Privat trinken wir querbeet.

Das klingt sehr schön. Wie kann man denn bei euch mitmachen? Oder ist jeder Platz schon besetzt?

Bei Bedarf stellen wir einen

Antrag an GS oder Senat, damit weitere Marketenderinnen aufgenommen werden. Wann, wie, wo können wir aber so pauschal nicht sagen.

Worauf freust du dich denn in der kommenden Kampagne am meisten?

Das hoffentlich überhaupt wieder eine Kampagne stattfindet. Und wenn sie stattfindet, dann auf die Zeit mit den Schwarzen Husaren im Feldlager und anderen Gardist:innen.³ Witziger Fun Fact ist übrigens, dass wir den Rosenmontagsumzug fast doppelt laufen, da wir immer mal wieder zwischen den Reihen auftauchen bei euch, um die Getränke zu verteilen. Besonders beliebt ist der süffige Erbedinger Sekt Pinot Rosé (halbtrocken) den wir immer gerne ausschenken. Und natürlich gerne selbst trinken. ;)

Na, dann freu' ich mich in der nächsten Kampagne auf unsere beiden neuen Positionen mit dem Sektchen anstoßen zu können. (Carina nickt mit fettem Grinsen)



³ Ja, auch wir gendern (Grund: Wir haben beide Deutsch studiert)



Fastnachtschießen der Garden

25.09.2022

Jörg Hartmann

.... Fast wie der FC Bayern un schunn widder habbe die Schwazze gewunne

Nach einer zweijährigen Zwangspause hat in diesem Jahr, mit Startschwierigkeiten, wieder das Fastnachts-Schießen der Garden stattgefunden. Wir waren mit ursprünglich 3, dann doch nur mit zwei Mannschaften vertreten, hatten leider kurzfristig zwei Ausfälle zu verkraften, was aber unser vollstes Verständnis fand.

Nichtsdestotrotz wurde das im Vorfeld vom SC Waidmannsheil angebotene Training von uns (und auch nur von uns !!) fleißig genutzt und hat sich durch die erzielten sehr guten Ergebnisse wieder bewährt. Teilgenommen haben ebenfalls Mannschaften der Aesculap-Garde, der Finther Reservisten, der Ranzengarde, der Freischützen Garde und der Mainzer Husaren Garde.

Von uns haben teilgenommen (i.a.R.):

Björn Glöckner, Roger Harnecker, Jörg Hartmann, Mark Alexander Mocek, Domenick, Thomas und Yvonne Pabst

Am Ende hatten wir eine Mixed und eine Herrenmannschaft.

Die Ergebnisse:

3. Platz Damen Einzel Yvonne Pabst

2. Platz Herren Einzel Roger Harnecker

1. Platz Herren Einzel Jörg Hartmann

2. Platz Mannschaft Mixed (M.A.Mocek , D., Y. & T.Pabst)

1. Platz Mannschaft Herren (B.Glöckner, R.Harnecker, J.Hartmann)

Für das nächste Jahr ist das Fastnachts-Schießen wieder eingeplant und angekündigt. Hoffen wir wieder auf eine regere Teilnahme, auch seitens der anderen Garden. Auf jeden Fall vielen Dank an alle, die dieses Jahr mitgemacht haben!!



Hochzeiten

Die Schwarzen Husaren gratulieren sehr herzlich unseren Fördermitgliedern Markus Fürst von Schollmayer und seiner Frau und Baron René von Neuenecker mit seiner Frau Birgit Neuenecker zu ihrer jeweiligen Hochzeit.

Für euch und eure Liebste nur das Beste für die Zukunft :)



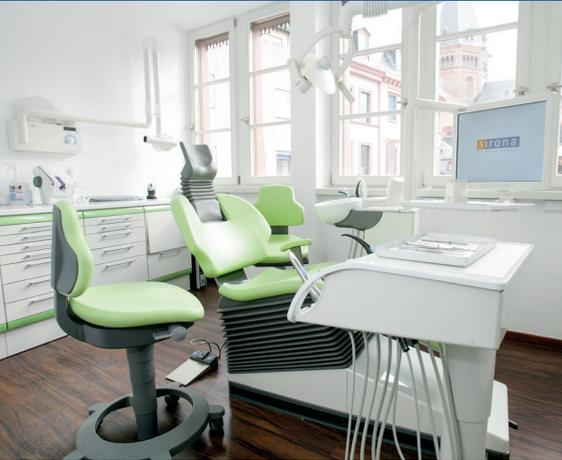
Auch wenn ihr euch heimlich getraut habt, an uns geht nichts vorbei ;)





PRAXIS FÜR ZAHNGESUNDHEIT
DR. A. & D. KUROSZCZYK UND KOLLEGEN
ZAHNÄRZTE

ZAHNVORSORGE
ORALCHIRURGIE
ZAHNIMPLANTATE
ÄSTHETISCHE KORREKTUREN



ZAHNERHALTUNG
SPORTMUNDSCHUTZ
FUNKTIONSDIAGNOSTIK
ZAHNÄRZTLICHE HYPNOSE

Mo. - Do. 08.00 BIS 19.00 UHR | FR. 08.00 BIS 16.00 UHR

MARKT 11, 55116 MAINZ, TELEFON: 0 61 31 - 22 44 44
WWW.ZAHNPOINT-MAINZ.DE

Santa Cruz de La Palma, Kanarische Inseln
Der „Día de Los Indianos“

Helau heißt hier Viva - das kommt von leben, denn auf La Palma wird das Dasein zu Karneval noch mehr als sonst gefeiert. In der Hauptstadt Santa Cruz ziehen am Rosenmontag Zigtausende pul-



verberauscht beim „Día de Los Indianos“ durch die Gassen, in Los Llanos powern Kanonen farbiges Mehl in die tobende Menge, und alle Gemeinden locken mit Maskera-

den-Events oder feierlich-fröhlichen Sardinien-Beerdigungen. Historischen Dokumenten zufolge existiert die Tradition des Werfens von Puder am Karnevalsmontag bereits seit dem 17. Jahrhundert. Es wird angenommen, dass dies auf das Einpudern zurückgeht, um der Haut ein bleiches Aussehen zu verschaffen. Anderen Quellen zufolge wurden die Waren der Schiffe, die im Hafen anlandeten, mit Puder bestreut, um der Ausbreitung eingeschleppter Krankheiten vorzubeugen.

In den 1920er Jahren beschloss eine Gruppe von Karnevalisten, einen kleinen Umzug durch die Innenstadt zu veranstalten. Sie kleideten sich in Weiß, um die nach La Palma zurückkehrenden Emigranten zu verspotten. „Los Indianos“ sind jene zurückgekehrten Emigranten aus Kuba, die bei ihrer Ankunft den in diesen Ländern erworbenen Reichtum zur Schau stellten. Der Begriff stammt von „denjenigen, die nach Las Indias ausgewandert sind“, also den amerikanischen Ländern.

Die Idee des Umzuges fand regen Anklang und er wurde in den 1960er Jahren von der Stadtverwaltung von Santa Cruz de La Palma in das offizielle Karnevalsprogramm aufgenommen.

In den 1980er Jahren verbanden sich die Traditionen der „Verspottung der Rückkehrer“ und des Werfens von Puder.

Heutzutage sind an vielen Stellen Bühnen aufgebaut, auf denen live Kubanische Musik dargeboten wird. Bars, Cafés und Restaurants steuern Musik „aus der Konserve“ bei. Die Besucher ziehen singend, tanzend und



puderwerfend durch die Innenstadt. „Los Indianos“ ist einer der einzigartigsten Karnevale in ganz Spanien, an dem mehr als 80.000 Menschen teilnehmen. An diesem Tag füllen sich die Straßen der Inselhauptstadt Santa Cruz de La Palma mit weiß gekleideten Menschen. Die Kleidung besteht aus reinem Weiß von Kopf bis Fuß. Die

„Fiesta de Los Indianos“ zieht viel Tourismus auf die Insel. An Rosenmontag 2022 beherbergte der Stadthafen mehrere Kreuzfahrtschiffe, die mehr als 7.000 Touristen zu dieser Veranstaltung brachten.

Quellen u.a.:

<https://de.wikipedia.org>

<https://www.la-palma24.info>

Praxis für Physiotherapie

Massagen

manuelle Lymphdrainage • Kompressionsbehandlung
Wärme- und Kältetherapie • Ultraschall- und Elektrotherapie med.
Fußpflege • Fußreflexzonenmassage

Krankengymnastik

neurologische Rehabilitation (PNF, Brunkow, Orofaciale Therapie)
Kinesiotape • Wirbelsäulengymnastik • Shiatsu



Wolfgang Linenberg

Darmstädter Landstr. 31
65462 Ginsheim-Gustavsburg
0 61 34 / 56 44 66



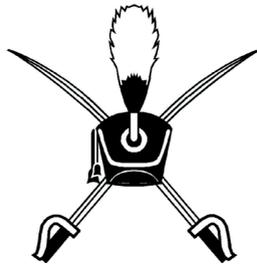
kleiderordnung und Patenschaften

Liebe Mitglieder der Schwarzen Husaren Mainz e.V.,

so Gott Jokus es will, findet die diesjährige Kampagne statt.

Wir möchten Euch daher daran erinnern bitte darauf zu achten, dass die Uniform immer ordentlich gereinigt und geputzt ist.

Ebenso möchten wir die Paten der Mitglieder (auch Bürgen genannt) bitten, ein kleines Auge darauf zu haben, dass wir ein ordentliches Bild abliefern.



The advertisement is set against a dark, vertically-ribbed background. On the left, there is a white outline of a wine bottle. To its right, the text 'pane e vino' is written in a yellow, sans-serif font. Below this, the word 'Weinleben' is written in a yellow, cursive script. Further down, the text 'Die italienische Weinbar im Herzen der Mainzer Altstadt' is written in a white, sans-serif font. At the bottom, the phone number 'Tel. 06131 - 8893314' is displayed in white. On the right side of the advertisement, there is a photograph of a dark wine bottle with a black label. The label features the same white outline logo and the text 'pane e vino' in yellow.

Termine Faschnachtswochenende 2023

WICHTIG!

Leider sind wir wie immer zum Redaktionsschluss nicht in der Lage vorherzusagen, wie sich das Faschnachts-Wochenende anhand der dann gültigen Corona-Bestimmungen gestalten lässt. Es gibt aber berechtigte Gründe zur Hoffnung !!

Der Generalstab und der Senat möchten darauf hinweisen, das sich alle Mitglieder in ordentlicher und vollständiger Uniform sowie tadellosem Auftreten in der Öffentlichkeit zeigen. Ihr alle seid die Visitenkarte des Vereins!! Die Feldgendarmarie ist aufgefordert und berechtigt, im Falle einzelne Mitglieder auf Missstände und deren Beseitigung hin- und anzuweisen.

Unsere Termine vorbehaltlich gültiger Verordnungen seitens der Behörden:

U&K-Umzug

Samstag, 18.02.2023

Ab 13:11 Uhr
statt

genauer Treffpunkt und Zeit wird noch bekannt gegeben, sollte er finden

Rekrutenvereidigung

Samstag, 18.02.2023

ab 13:30 Uhr

sollte sie stattfinden Treffen am Aufstellungsplatz (wird noch genau bekannt gegeben), Teilnahme für alle Mitglieder (auch Fördermitglieder) im Schornsteinfeger

ca. 14:30 Uhr

Rekrutenvereidigung vor dem Theater, sollte sie stattfinden.

Faschnachtssonntag

Sonntag, 19.02.2023

08:30 Uhr
10:30 Uhr
ab 13:33 Uhr

Garde-Gottesdienst in Uniform im Mainzer Dom
Aufstellung zur Garde-Parade am „Platz der Mainzer Republik“
Husaren Feldlager im und vor dem „Haus am Dom“

Rosenmontag

Montag, 20.02.2023

ab 10:30 Uhr

Aufstellung Rosenmontagszug am Aufstellungsort (oder was auch immer an diesem Tage stattfinden wird; Zugnummer und Ort wird noch bekannt gegeben, sollte „was auch immer“ stattfinden). Nach dem Umzug Treffen im und vor dem Feldlager „Haus am Dom“

Faschnachtdienstag

Dienstag, 21.02.2023

14:11 Uhr
19:30 Uhr

Umzug Draaser Lersche, Mainz Drais
närrischer Ausklang der Kampagne - bei wem und wo auch immer

Aschermittwoch

Mittwoch, 22.02.2023

19:11 Uhr

Heringsessen und Abschluß der Kampagne 2022/2023
wo auch immer und mit wem auch immer

Der Generalstab versucht wie immer sein Bestes, Euch die Kampagne wieder in gewohnter Form zu ermöglichen. Gleichzeitig bitten wir aber auch um Verständnis, denn der Generalstab muss sich vorbehalten, aufgrund der aktuellen Lage jederzeit Änderungen vorzunehmen. Den Anweisungen von Feldgendarmarie, Generalstab und Security sind dann unbedingt Folge zu leisten. Zu Eurer eigenen Sicherheit und zum Wohle der Garde !

Lied der Kampagne 2022/23

s flammt mein erz

Lied der Aktiven

1.

Es flammt mein Herz zur Narrenzeit, Gott Jokus kann es sehen.
Husaren sind aufs neu bereit zur Fastnachtsschlacht zu gehen.
Wir tragen voller Stolz und Glück die schwarzen Ehrenkleider
und reißen manch Husarenstück und feiern froh und heiter.

I: Valleri, ja valleri, ja valleri, ja valleri und feiern froh und heiter :I

2.

Gegen allen Ernst der Welt, sieht man Husaren ziehen
und bald darauf der Mucker fällt und die Philister fliehen
Das Narrenleben ist erwacht, drum freut euch und singt Lieder,
denn auch die schönste Fassenacht ist irgendwann vorüber.

I: Valleri, ja valleri, ja valleri, ja valleri ist irgendwann vorüber :I

3.

Narhalla wird nun aufgetan, Gott Jokus Freudenhalle,
Husarensäbel klopfen dran und drinnen ruft's: Kommt Alle!
Herein in meine bunte Welt ihr fröhlichen Husaren,
bis hier der Vorhang wieder fällt, soll jeder Spaß erfahren.

I: Valleri, ja valleri, ja valleri, ja valleri soll jeder Spaß erfahren :I

Singweise: Wohlauf, die Luft geht frisch und rein

Melodie: Valentin Eduard Becker, 1870/1861

Text: Thomas Hammann und Oliver Zeuner (2004)

Husaren auf! Erhebt die Klingen

1. Husaren auf! Erhebt die Klingen,
lasst sie hell und freundlich blinken,
stoßt auf ihre Siege an.

I: Lasset uns zu ihrem Preise
Lieder weihn nach alter Weise,
denn die Klinge ziert den Mann. :I

2. Zu bewahren seine Ehre,
zieht der Husar die blanke Wehre,
schwingt den Säbel frank und frei.

I: Denn das ist Husarenadel,
dass die Ehre ohne Tadel,
ohne Schmach der Name sei. :I

3. Und bei einem festlich Mahle
in Fort Hauptsteins altem Saale,
blinkt der nie besiegte Stahl.

I: Gibt Husaren neue Weihe,
in der Fastnachtsgarden-Reihe,
denn das Schwarz ist unsre Wahl. :I

4. Drum, so lasst sie freudig blinken,
ruft: Hoch Husaren Klingen,
die noch keiner weichen sah.

I: Selbst dem Teufel gegenüber
ziehn wir blank den treuen Hieber,
fallen aus – für Moguntia. :I

Singweise: Prinz Eugenius

Text in Anlehnung an Wilhelm Hauff: Thomas Hammann (2005)

**HIER
KÖNNTE
IHRE
WERBUNG
STEHEN**

Wenn Sie die Schwarzen Husaren mit einer Anzeige im Armeebefehl unterstützen möchten ...

... sprechen Sie uns an oder schreiben Sie eine E-Mail an:

redaktion@schwarze-husaren.com

Die Redaktion



Laura Jung
Redaktionsleitung



Alexandra Lorenz



Gaby Neumer



Dr. Susanne Stephan



Roger Harnecker



Alexandra Kersten-Spengler



nteresse an einer Mitgliedschaft bei den SHM

**An den Generalstab
der Schwarzen Husaren Mainz e.V.
Postfach 3712
55027 Mainz**

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit möchte ich mein Interesse an einer Mitgliedschaft im Verein Schwarze Husaren Mainz e.V. bekunden.

Ich interessiere mich für eine Mitgliedschaft als aktives Mitglied
 Fördermitglied
(Zutreffendes bitte ankreuzen)

Bitte setzen Sie sich diesbezüglich mit mir in Verbindung.

Name: _____

Straße: _____

Ort: _____

Telefon: _____ Mobil: _____

Geb.-Datum: _____ E-Mail: _____

Mir ist bekannt, dass eine Aufnahme in den Verein nur durch Fürsprache von zwei Vereinsmitgliedern als Bürgen, sowie durch Zustimmung des Generalstabs (Aktive) oder des Senats (Fördermitglieder) erfolgen kann. Männliche Mitglieder treten generell mit Mannschafts-, weibliche Mitglieder mit Unteroffiziersdienstgrad ein.

Ort, Datum

Unterschrift

Unser ank gilt unseren Inserenten

Altstadtpraxis
Architekt Horn
Audi Zentrum Mainz Löhr Automobile GmbH
Autohaus Karl & Co. GmbH&Co.KG
AXA Generalvertretung Rolletter oHG
Bestattungen Volk-Neunecker GmbH
Brühl & Partner Immobilien
DeHoGA Rheinland-Pfalz
Elektro Hübner GmbH
Goldhand Sektkellerei GmbH
H.M. Klein & Ursprung GmbH
Hammer Gebäudedienstleistungen
Hecht Gerüstbau GmbH
Investment- und Finanzconsulting Tassone
Lotto Rheinland-Pfalz GmbH
Olaf Becker
Omnibusbetrieb Karl Lehr GmbH & Co. KG
pane e vino
Phlebicum Venenzentrum an der Rue
Popp's Parfumerie Hussong oHG
Praxis für Physiotherapie
Praxisgemeinschaft für Zahngesundheit
Rheinhessen Sparkasse
Schreinerei Schollmayer
Spielbank Mainz GmbH & Co.KG
Steinbrücker Fotostudio
Surig
The Apartment Suite
Thomas Neger Metallbedachungs GmbH
Thomas Wolf Raumaustattung
Trattoria Peperoncino
Uniformschmiede
Volksbank Alzey-Worms e.G.

Unsere Inserenten haben in besonderem Maße zur Finanzierung unseres
Armeebefehls beigetragen. Wir bitten Sie, werte Leser, bei Ihren Einkäufen
und Investitionen unsere Inserenten besonders zu berücksichtigen.



mpressum

Die Schwarzen Husaren Mainz bedanken sich bei allen, die durch ihre Annoncen, Bilder und Textbeiträge zur Entstehung dieses närrischen Armeebefehls beigetragen haben.

Änderungen und Fehler vorbehalten! Macht ja nichts! Wer Rechtschreib-, Syntax- oder sonstige Fehler findet, darf diese gerne behalten! ;-)

Anschrift und Vereinsitz

Vereinsitz

Schwarze Husaren Mainz e.V.
Ludwigsstraße 11
55116 Mainz

Postadresse

Postfach 3712
55027 Mainz

IBAN: DE13 5519 0000 0643 0990 13 BIC: MVBMD55

Kontakt

Generalstab

Jörg Hartmann (1. Vorsitzender)
generalstab@schwarze-husaren.com

Senat

Thomas Hammann (Senatspräsident)
senat@schwarze-husaren.com

Internet: www.schwarze-husaren-mainz.de

 @schwarzehusarenmainz  schwarzehusarenmainz

Herausgeber: Schwarze Husaren Mainz e.V., Ludwigstraße 11, 55116 Mainz

Redaktion: Roger Harnecker, Laura Jung, Alexandra Lorenz, Gaby Neumer, Alexandra Kersten-Spengler, Dr. Susanne Stephan

Textbeiträge: Adrian Augustini, Stefan Häffner, Jörg Hartmann, Laura Jung, Gaby Neumer, Marcus Steinbrücker, Dr. Susanne Stephan, Mario v. Roesgen

Fotos: mainzplusCITYMARKETING, Thomas Gottfried, Darius Metzner... und viele Fotos von den Mitgliedern der Schwarzen Husaren

Druck: Druckstudio Gallé GmbH, Friedrich Heigl
Satz und Layout: Laura Jung

THE i4

JETZT
PROBEFAHRT
VEREINBAREN.



Abbildung zeigt Sonderausstattungen.

#bornelectric

ENERGIEGELADENER ALLTAGSBEGLEITER.

Reine Elektromobilität im Kern der Marke BMW: Als erstes vollelektrisches Gran Coupé setzt der BMW i4 Maßstäbe und schafft damit eine völlig neue Dimension der Freude am elektrischen Fahren. Er beeindruckt mit einer hohen Reichweite (WLTP) von bis zu 590 km im BMW i4 eDrive40 und souveränem Fahrverhalten.

Überzeugen Sie sich selbst und vereinbaren Sie jetzt Ihre persönliche Probefahrt.

Stromverbrauch (NEFZ) in kWh/100 km: -; Stromverbrauch (WLTP) in kWh/100 km: 19,1-16,1;
Elektrische Reichweite (WLTP) in km: 493-590

Offizielle Angaben zu Stromverbrauch und elektrischer Reichweite wurden nach dem vorgeschriebenen Messverfahren ermittelt und entsprechen der VO (EU) 715/2007 in der jeweils geltenden Fassung. Angaben im NEFZ berücksichtigen bei Spannbreiten Unterschiede in der gewählten Rad- und Reifengröße, im WLTP jegliche Sonderausstattung. Für seit 01.01.2021 neu typgeprüfte Fahrzeuge existieren die offiziellen Angaben nur noch nach WLTP.

KARL+CO

Autohaus Karl + Co. GmbH & Co. KG

Firmensitz:
Alte Mainzer Str. 121
55129 Mainz
06131 / 8306-0

Filiale:
Carl-Bosch-Str. 6
65203 Wiesbaden
0611 / 27809-0

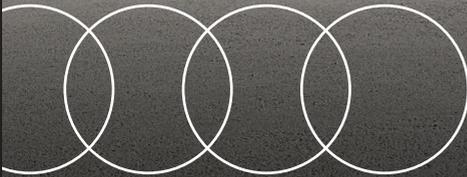
Filiale:
Stahlstr. 22
65428 Rüsselsheim
06142 / 8350-0

www.bmw-karl-co.de

löhr
gruppe

Stilvoll verkleidet auf die Straße.

Hellau und eine
muntere Session wünscht das
Audi Zentrum Meenz.



Audi
Zentrum Mainz

Löhr Automobile GmbH · Hechtsheimer Straße · 23 55131 Mainz · www.audi-zentrum-mainz.audi

Audi RS 3 Sportback und Audi RS 3 Limousine Kraftstoffverbrauch kombiniert; 9,5-9,0 l/100 km (WLTP) CO₂-Emissionen: 216-205 g/km (WLTP). Angaben zu Kraftstoffverbrauch und CO₂-Emissionen bei Spannweiten in Abhängigkeit vom verwendeten Reifen-/Rädersatz.